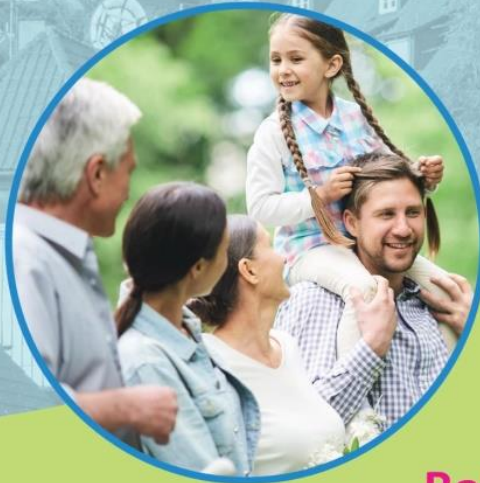
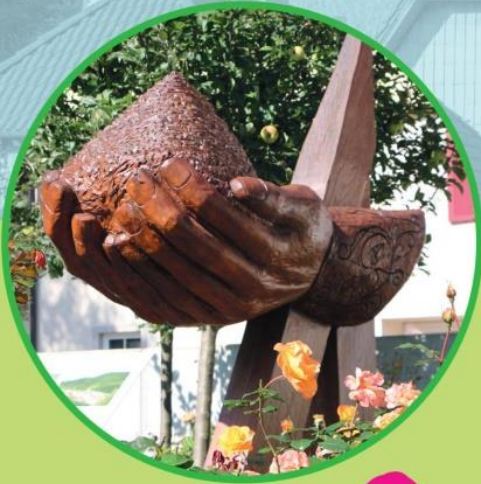


Sozialleitfaden

Den Menschen im Blick



**Rat und Hilfe
für Bürger*innen
in Horb und Umgebung**



Liebe Leserinnen und Leser,

„Den Menschen im Blick“ – so lautet der Untertitel des Sozialleitfadens, der erstmals 2008 aufgelegt und nun erneut überarbeitet wurde. Viele Akteurinnen und Akteure sowie Institutionen stehen Menschen in den unterschiedlichsten Lebenssituationen mit Rat und Hilfe beiseite. Sie stellen den Menschen in den Fokus und leisten eine unschätzbare wertvolle Arbeit, indem sie sich kümmern, helfen, unterstützen.

Um einen Überblick über das vielfältige Angebot zu erhalten, ist dieser Sozialleitfaden sehr hilfreich und unverzichtbar. Er beinhaltet nicht nur die Kontaktdaten der sozialen Beratungs- und Anlaufstellen sondern informiert auch über die Art der Hilfsangebote. Beim Durchblättern des Ratgebers wird schnell deutlich, dass die sozialen Angebote ineinandergreifen und wir auf ein immens wichtiges und gut funktionierendes Netzwerk zurückgreifen können.

Mein Dank gilt allen Beteiligten, die den Leitfaden erstmals herausgegeben und somit die Grundlage für die Zusammenstellung der Informationen geschaffen haben. Ebenso danke ich allen, die nun zur Aktualisierung des Sozialleitfadens beigetragen haben. Ich freue mich, dass wir den Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt diese Broschüre an die Hand geben können.



Peter Rosenberger
Oberbürgermeister

Solidarität und Teilhabe am gesellschaftlichen Leben stellen die Grundpfeiler einer modernen sozialen Gesellschaft dar. Der vorliegende Sozialleitfaden stellt eine solche Säule dar. Er soll es ermöglichen, schnellere zielgerichtete Unterstützung vor Ort bieten zu können. Verschiedene Institutionen, Organisationen stellen hier prägnant dar, in welchen Bereichen Unterstützung möglich ist. Ein Werk mit rund 50 Netzwerkpartnerinnen und -partnern im Großraum Horb ist entstanden. Viele fleißige Helferinnen und Helfer waren mit der Aktualisierung, Sichtung, Korrektur der verschiedenen Daten betraut. All diesen Menschen gilt es Danke zu sagen. Denn ohne sie hätte kein Überblick über das soziale Unterstützungssystem entstehen können.

Dieses System ist beachtlich und wir sind stolz nicht nur in dieser Kommune arbeiten zu dürfen, sondern auch hier zu leben und zu wohnen. Das Sicherungsnetz hält. Wer irgendwo durch die Maschen rutscht wird aufgefangen, von unterschiedlichen Institutionen gibt es Hilfe und Unterstützung.

Aber das, was wirklich zählt sind die Menschen hinter oder vielleicht eher vor der Institution, denn diese Menschen machen sie sichtbar, ja sie machen die Organisation „menschlich“ und greifbar. Dieses Menschliche ist das was die Arbeit vor Ort in Horb ausmacht.

Also bei egal welchen Fragen, gehen Sie auf die Kolleginnen und Kollegen zu und erfragen Sie Rat, Hilfe, Unterstützung. Das Netz in Horb trägt. Hierfür vielen Dank an alle Beteiligten.



Ulrike Sommer
Regionalleitung Caritas Schwarzwald-Gäu

Inhaltsverzeichnis

Seite	Seite
A mbulante Hospizdienste im Landkreis Freudenstadt3	K atholisches Dekanat Freudenstadt / Dekanatsgeschäftsstelle 22
AOK - Die Gesundheitskasse Nordschwarzwald - Sozialer Dienst Landkreis Freudenstadt4	Katholisches Jugendreferat im Dekanat Freudenstadt / Dekanatsstelle Horb a.N. 23
AWO Arbeiterwohlfahrt4	Katholisches Pfarramt Horb a.N..... 23
B ewährungs- und Gerichtshilfe Baden- Württemberg / Einrichtung Rottweil5	KEB - Katholische Erwachsenenbildung Kreis Freudenstadt e.V..... 24
BruderhausDiakonie5	Kinder- und Jugendhospizdienst mit Kinder- und Jugendtrauerbegleitung im Landkreis Freudenstadt..... 24
Bürgerverein „Füreinander Miteinander im Landkreis Freudenstadt e.V.“6	KLF - Krankenhäuser des Landkreises Freudenstadt gGmbH / Sozialdienst 25
C aritas Schwarzwald-Gäu / Caritas-Zentrum Horb a.N.6	Kreisvolkshochschule Freudenstadt / Geschäftsstellen Horb a.N. und FDS 25
D iakonische Bezirksstelle Freudenstadt8	L ebenshilfe Horb-Sulz e.V..... 26
Diakonische Bezirksstelle Sulz a.N.9	Lokales Bündnis für die Familie 26
donum vitae	N ANUNA e.V. - Der Horber Nachbarschaftsverein 27
Kreisverein Freudenstadt e.V.10	Netzwerk für Eltern besonderer Kinder 27
E hrenamt Stadt Horb a.N.....11	P sychologische Beratungsstelle Horb a.N... 27
Erlacher Höhe11	Psychosoziale Krebsberatungsstelle 28
Evangelische Kirchengemeinden Horb a.N.13	R epaircafé 29
F amilienzentrum Horb e.V.....14	S chulsozialarbeit Stadt Horb a.N..... 29
Frauenhaus im Landkreis Freudenstadt14	Seniorenarbeit Stadt Horb a.N..... 30
FrauenHilfe Freudenstadt e.V.15	Sozialamt des Landkreises Freudenstadt..... 31
Frühförderverbund Horb a.N.15	Soziales und Ausländeramt Stadt Horb a.N. 31
I AV Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle16	Sozialstation Horb a.N..... 32
Informations-, Beratung- und Beschwerdestelle (IBB) für psychisch Kranke16	Sozialverband VdK 32
Integration Stadt Horb a.N.17	Stadtseniorenrat Horb a.N..... 33
Internationaler Bund (IB).....17	T ageselternverein im Landkreis Freudenstadt..... 33
J obcenter Landkreis Freudenstadt in Horb a.N./ Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim19	W eisser Ring e.V. 34
Jugendamt des Landkreises Freudenstadt / Außenstelle Horb a.N.20	Z entrum des Zuhörens / Papiertiger 7
Jugendgemeinderat Horb a.N.20	Weitere Links 35
Jugendhaus Marmorwerk21	S chlagwortverzeichnis..... 36
Jugendreferat Stadt Horb a.N.21	I mpressum 38



Geschäftsstelle Horb

bringt weiter.

Lindenstraße 2

72160 Horb a.N.

Tel.: 0800 4 55 55 00* (Arbeitnehmer)

Tel.: 0800 4 55 55 20* (Arbeitgeber)

*gebührenfrei

Telefonische Kontaktzeiten:

Mo - Mi: 08:00 - 12:00 und 14:00 - 16:00 Uhr

Do 08:00 - 12:00 und 14:00 - 17:00 Uhr

Fr 08:00 - 12:00 Uhr

E-Mail: Horb@arbeitsagentur.de

Internet: www.arbeitsagentur.de

Termine nach telefonischer Anmeldung (s.Tel.)
oder Online-Zugang (siehe: Internet)

Wir

- beraten und unterstützen Jugendliche am Übergang von der Schule in den Beruf
- vermitteln Arbeitssuchende in Arbeit
- beraten Menschen in allen beruflichen Lebensphasen zu den Entwicklungen am Arbeitsmarkt, zur individuellen Berufswegeplanung und zu Fragen von Weiterbildung- und Qualifizierung
- leisten finanzielle Unterstützung bei der Aus- und Weiterbildung von Jugendlichen, Arbeitssuchenden, Beschäftigten und Arbeitgebern
- zahlen Lohnersatzleistungen bei Arbeitslosigkeit, Kurzarbeit oder Insolvenz
- beraten und unterstützen Arbeitgeber zur Fachkräftesicherung

Arbeitsuchend-/Arbeitslosmeldungen,
Sprechstunden der Arbeitsvermittlung nach
Terminvereinbarung, Berufsberatung nach
Terminvereinbarung sowie Antragsannahme für
Arbeitslosengeld (Alg I) nach Terminabsprache
finden in der Agentur für Arbeit Nagold,
Bahnhofstr. 37 statt.



Ambulanter Hospizdienst Horb

Ansprechperson: Karin Ludwig

Tel.: 07451 5553-425

E-Mail: Hospizdienst@spitalstiftung-horb.drs.de

Internet: www.ambulante-hospizdienste.de

Sterben bedeutet Abschied nehmen von Menschen und Dingen, die einem während der Lebenszeit lieb und wichtig geworden sind, dies sind schmerzhafteste Prozesse.

Die Menschen neigen dazu, das Sterben aus dem Leben zu verdrängen. Immer mehr Menschen sterben deshalb vereinsamt.

Die Mitglieder des ambulanten Hospizdienstes Horb möchten deshalb die Menschen, die es wünschen

- unterstützen
- begleiten
- da sein für sie

damit sie ihr Leben in ganz persönlicher Weise und in Würde beschließen können und nicht alleine sind.

Die Einsätze erfolgen in den beiden Altenpflegeheimen in Horb und in den Gemeinden des Einzugsbereiches der Sozialstation Horb (Horb-Empfingen-Eutingen).

Im Landkreis Freudenstadt haben sich acht eigenständige und verschiedene ambulante Hospizdienste zusammengeschlossen zu einer „Arbeitsgemeinschaft Hospiz im Landkreis FDS“, um einander zu helfen in der Begleitung sterbender Menschen und in allen Anliegen der Hospizbewegung.

Sie organisieren miteinander Fortbildungen und Veranstaltungen.

Weitere Hospizgruppen im Landkreis Freudenstadt in Baiersbronn, Dornstetten, Freudenstadt, Loßburg, Pfalzgrafenweiler, Seewald.

Kinder- und Jugendhospizdienst im Landkreis Freudenstadt siehe >> Seite 24.

Auch wenn Sie sich für ein ehrenamtliches Engagement entscheiden wollen, können Sie sich hier über uns informieren.

AOK - Die Gesundheitskasse Nordschwarzwald - Sozialer Dienst für den Landkreis Freudenstadt



KundenCenter Horb

Fürstabt-Gerbert-Str. 25
72160 Horb a. N.

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 08:30 Uhr - 13:00 Uhr

Telefonische Beratung:

Nachmittags nach vorheriger telefonischer
Terminvereinbarung

Ansprechperson Sozialer Dienst:

Bianca Henger

Tel.: 0711 6525 21579

E-Mail: bianca.henger@bw.aok.de

Termine beim Sozialen Dienst nur nach
telefonischer Vereinbarung.

Körperliche und seelische Krankheiten haben häufig Veränderungen in vielen Lebenssituationen zur Folge. Denkbar sind Veränderungen im Beruf, in der Familie, der finanziellen Situation und in den privaten Interessen. Dadurch können diverse Belastungs- und Konfliktsituationen entstehen, mit denen Betroffene alleine vielleicht überfordert sind. Sie wissen oft nicht, wie es weiter gehen kann und wo mögliche Ansprechpersonen zu finden sind. In den Gesprächen mit den Mitarbeitenden im Sozialen Dienst werden AOK-Versicherte und deren Angehörige sozialrechtlich und psychosozial beraten. Die Mitarbeitenden sprechen gemeinsam mit den Betroffenen über deren individuelle Lebenssituation, um über mögliche Hilfen zu informieren und Hilfestellung anzubieten.

So kann Ihnen der Soziale Dienst helfen:

- Beratung und Unterstützung im Umgang mit verschiedenen Sozialleistungsträgern (med. und berufliche Reha; Schwerbehindertenausweise)
- Vermittlung von Kontakten zu anderen sozialen Einrichtungen und Hilfsangeboten (Beratungsstellen, Rentenversicherungsträger u.a.)

Wer kann sich an die AOK wenden?

AOK Kund:innen und deren Angehörige

Entstehen Kosten? Nein

AWO Arbeiterwohlfahrt



AWO - Treff und Geschäftsstelle

Neckarstraße 51
72160 Horb a.N.

zuständig für

- AWO Ortsverein Horb e. V.
- AWO Kreisverband Freudenstadt e. V.

Ansprechpersonen:

Sybille Klink, zuständig für Horb a. N.

Dyane Bachner, zuständig für Freudenstadt

Tel.: 07451 909-92-57

Fax: 03212 123-58-14

E-Mail: info@awo-fds.de

Internet: www.awo-freudenstadt.de

Öffnungszeiten:

Mo-Do 10:00 - 14:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Wer kann sich an die AWO wenden?

Jede und jeder

Entstehen Kosten?

Veranstaltungen teils kostenfrei, teils mit geringen Kostenbeteiligungen.

AWO-Treff mit ehrenamtlichen Angeboten:

- Montags-Café, in der Regel 1. Mo. im Monat, offen für alle
- PC-Stammtisch alle 2 Wochen mittwochs, offen für alle, davon einmal pro Monat speziell für Frauen
- Senior:innentreff (mittwochs, Termin bitte erfragen)

Schülerbetreuungen:

- Ganztagsbetreuungen an den Grundschulen in Horb a.N., Eutingen i. G., Baiersbronn und Pfalzgrafenweiler
- Fortbildungen und Supervision für Mitarbeitende und Interessierte

- Ferienbetreuung in Eutingen i. G. und Pfalzgrafenweiler
- Kinderkurse: english kids, DND Kreativtanz, hobby horsing
- Schulbegleitungen für Schüler:innen mit Behinderungen

Hilfen für Familien:

- sozialpädagogische Familienhilfe
- Erziehungsbeistandschaften
- Betreuter Umgang
- Repaircafé siehe >> Seite 29

Die AWO verleiht das Spielmobil.

Bewährungs- und Gerichtshilfe Baden-Württemberg / Einrichtung Rottweil

Außensprechstunde Horb a. N.
Neckarstraße 33 (Hintereingang)
72160 Horb a. N.

Ansprechperson: Reinhard Gaus

Tel.: 07451 96290

Tel.: 0741 1752-629-30

Fax: 0741 1752-629-55

E-Mail: reinhard.gaus@bgbw.bwl.de

Internet: www.bgbw.landbw.de

Sprechstunde in Horb:

Di 08:00 Uhr - 11:30 Uhr und
14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Do 08:00 Uhr - 11:30 Uhr

Wer kann sich an uns wenden?

Bewährungshilfe ist für rechtskräftig verurteilte Straftäter:innen, deren Strafe zur Bewährung ausgesetzt worden ist und per Weisung einem /einer Bewährungshelfer:in unterstellt worden sind.

Entstehen Kosten?

Nein, für die Proband:innen nicht

BruderhausDiakonie

Behindertenhilfe und Sozialpsychiatrische Hilfen

Stiftung Gustav Werner und Haus am Berg
Region Freudenstadt, Tübingen, Zollernalb

Verwaltung Eingliederungshilfe

Wittlensweiler Str. 59

72250 Freudenstadt

Tel.: 07441 9156710

Gemeindepsychiatrisches Zentrum Horb Psychiatrische Tagesstätte

Mühlgässle 13/1

72160 Horb a.N.

Tel.: 07451 5571519

E-Mail: sph.fds.ts-horb@bruderhausdiakonie.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 10:00 Uhr - 14:00 Uhr

Beratung, Begegnung, Kontakte

Sozialpsychiatrischer Dienst

Mühlgässle 13/1

72160 Horb a. N.

Tel.: 07451 5571520

E-Mail: sph.fds.spdi-horb@bruderhausdiakonie.de

Sprechzeiten:

Mo - Fr 9:00 Uhr - 16:00 Uhr

Information, Vermittlung erforderlicher Hilfen, ambulante Begleitung, Abklären des Hilfebedarfs

Werkhaus Horb

Saarstr. 2

72160 Horb a. N.

Tel.: 07451 557150

Werkstatt für psychisch kranke Menschen, Berufsbildungsbereich, Produktionsbereich, Hauswirtschaft und grüne Gruppe, betriebsintegrierte Arbeitsplätze

Repaircafé siehe >> Seite 29

Wohnangebote sowie tagesstrukturierende Angebote für Menschen mit psychischer Erkrankung

Kreuzerstr. 25+27

72160 Horb a. N.

Wohnangebote und tagesstrukturierende Angebote für Menschen mit Behinderung
Am Spitalhof 13
72160 Horb a. N.

Wer kann sich an die Bruderhaus Diakonie wenden?

Jede:r Bürger:in mit Beratungsbedarf hinsichtlich seelischer Gesundheit oder Angehörige von psychisch erkrankten Menschen

Entstehen Kosten? Beratung ist kostenfrei

Bürgerverein „Füreinander Miteinander im Landkreis Freudenstadt e. V.“

Träger: In Kooperation der VHS Landkreis Freudenstadt

Hohenrieder Str. 35-3
72250 Freudenstadt

Ansprechperson: Elena Fahrenbruch, Vorstand

Mobil: 0178 1352 464

Internet: www.integration-fds.de

Kurse in Horb:

Ansprechpersonen:

Lillia Jakovlev

Tel.: 07451 623465

Alexander Jakovlev

Mobil: 0160 7527 030

- Sonnenkinder
Di, Do 17:30 Uhr - 18:30 Uhr
Mensa Gemeinschaftsschule
- Tanzgruppe Flamingo
Di, Do 18:30 Uhr - 19:30 Uhr
Mensa Gemeinschaftsschule
- Mathematikurs / Hausaufgabenhilfe
Mi 18:15 Uhr - 19:45 Uhr
Realschule Horb

Ziele:

- Förderung der Integration
- Durchführung von Bildungsangeboten und sonstigen Veranstaltungen

- Brückenbauen zwischen den Kulturen und Förderung der gegenseitigen Akzeptanz
- Informationen für Spätaussiedler:innen und Mitbürger:innen mit Migrationshintergrund
- Förderung des ehrenamtlichen Engagements
- Kooperation mit Vereinen und Gruppen
- Hilfe bei sozialen Fragen und Alltagsproblemen
- Vermittlung von Gruppenauftritten und Kunstausstellungen

Wer kann sich an den Bürgerverein wenden?

Menschen verschiedener Nationalitäten, die

- Hilfestellung bei der Integration suchen
- sich für die Integration interessieren
- sich für die Integration engagieren wollen

Entstehen Kosten?

- Für Beratung und Vermittlung: nein
- Kurse: ja

Caritas Schwarzwald-Gäu / Caritas-Zentrum Horb a.N.

Caritas
Schwarzwald-Gäu



Caritas - Büro

Sommerhalde 1

72160 Horb a. N.

Sprechzeiten:

Mo 10:00 – 12:00 und 14:00 – 16:00

Mi, Do 10:00 – 12:00

Persönliche Beratungsgespräche nach telefonischer oder persönlicher Terminabsprache.

Allgemeine Sozialberatung:

Anlaufstelle bei allen sozialen Problemen, gegebenenfalls folgt eine Weitervermittlung an andere Fachberatungsstellen.

Tel.: 07451 5514-20, Frau Pajur de Oliveira

Internet: www.caritas-schwarzwald-gaeu.de

Migrationsberatungsstelle für Erwachsene:

Bei der Caritas beraten wir Sie bei Ihren ersten Schritten in Deutschland und begleiten Sie auf dem Weg, in Deutschland eine neue Heimat zu finden.

Zielgruppe:

Migranten:innen, die älter als 27 Jahre sind, während den ersten 3 Jahren in Deutschland. In konkreten Krisensituationen steht unsere Beratung auch offen, wenn Sie schon länger in Deutschland leben.

Tel.: 07451-5514-22, Frau Weyrauch

Caritas Dienste in der Flüchtlingsarbeit

Dieser Dienst der Caritas Schwarzwald-Gäu steht in engem Austausch mit der Migrationsberatung. Hier besteht die Möglichkeit insbesondere für Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe konkrete Unterstützung bei unterschiedlichsten Themen / Fragestellungen mit Geflüchteten zu bekommen. Aufklärung, Information aber auch Integration / Inklusion stehen im Mittelpunkt der Arbeit.

Tel.: 0162 632 75 85, Frau Braun

Fairkauf Horb

(Horber Tafel / Second Hand Kleidung und Café unter einem Dach)

Reibegässle 6
72160 Horb a. N.

Tel.: 07451 5514-0, Frau Falk

Öffnungszeiten:

Mo	10:00 - 18:00 Uhr
Di, Mi	10:00 - 14:00 Uhr
Do	10:00 - 16:00 Uhr
Fr	10:00 - 14:00 Uhr

Hier können Menschen mit schmalen Geldbeutel gute Grundnahrungsmittel günstig erwerben.
Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch

Weitere Informationen:

www.caritas-schwarzwald-gaeu.de/caritas-vor-ort/caritas-horb-freudenstadt/aktion-drachenei/aktion-drachenei

Second Hand Laden für alle mit der Möglichkeit, fairen Kaffee zu trinken und gebrauchte Kleidung und Accessoires zu kaufen

Öffnungszeiten: siehe Fairkauf Horb

Sach- oder Zeitspenden sowie Ideen oder Rückmeldungen sind willkommen!

Weltladen Horb

ab Mitte Feb. 2024
im Fairkauf Horb, Reibegässle 6

Zentrum des Zuhörens

Träger: Caritas, Katholisches Dekanat Freudenstadt und Katholische Spitalstiftung Horb a. N.

Im Fairkauf Horb a.N. Reibegässle 6
72160 Horb a. N.

Tel.: 07451 5514-10
(Caritas Zentrum Horb)
Internet: www.zentrum-zuh hoeren.de

Sprechzeiten:

Mo 16:00 - 18:00 Uhr

Ansprechpersonen:

Ehrenamtliche Zuhörer:innen

- Wir sind da für gemeinsame Gespräche.
- Wir bieten Raum für Begegnungen.
- Wir hören zu und haben ein offenes Ohr für kleine und große Fragen.
- Wir suchen nach Lösungen bei Problemen jeglicher Art.
- Wir helfen Ihnen, neue Kraft zu schöpfen.
- Wir bieten Ihnen Hilfe beim Sortieren Ihrer Papiere und füllen gemeinsam Formulare aus - im Rahmen des „Papiertigers“.
- Wir helfen Ihnen, wenn nötig, geeignete Fachberater:innen zu finden.

Kinderförderfonds "Aktion Drachenei" der Caritas Schwarzwald-Gäu

Tel.: 07451 5514-0

Bei der persönlichen Entwicklung von Kindern spielt besonders neben Familie und Schule gerade kulturelle und soziale Teilhabe eine große Rolle.

Unser Angebot:

Mit Hilfe von Spendengeldern fördert die Aktion Drachenei finanzschwache Kinder und Jugendliche, die im Landkreis Freudenstadt ihren Wohnsitz haben zum Beispiel durch eine Einzelförderung zur Teilnahme an einer Musikschule, am Kinderturnen, Handball, Fußball, Leichtathletik oder Ballett.

Dies stärkt die Persönlichkeit und das Selbstvertrauen der Kinder.

Zielgruppe:

Kinder und Jugendliche aus finanzschwachen Familien bis 18 Jahre, Landkreis Freudenstadt
Antragstellung: über Beratungsstellen zum Stichtag 30.03. und 30.09.

Weitere Informationen:

www.caritas-schwarzwald-gaeu.de/caritas-vor-ort/caritas-horb-freudenstadt/aktion-drachenei/aktion-drachenei

Diakonische Bezirksstelle Freudenstadt

Diakonie
Diakonische Bezirksstelle
Freudenstadt

Suchtberatung Freudenstadt und Horb a. N.
Außenstelle Horb
Mühlgässle 13
72160 Horb a. N.

Ansprechpersonen:

Rüdiger Holderried und Maria Flaig-Maier
Tel.: 07441 915 69-40

Terminvereinbarung über das Sekretariat in FDS möglich (Rufumleitung).

E-Mail: holderried@diakonie-fds.de
flaig-maier@diakonie-fds.de
Internet: www.diakonie-fds.de

Sprechzeiten:

Mo, Di, Do, Fr nach Vereinbarung

Entstehen Kosten? Nein

Wir

- beraten Betroffene und Angehörige in Bezug auf substanzgebundene und substanzungebundene Verhaltensauffälligkeiten
- vermitteln bei Bedarf in weitere Unterstützungsangebote (Entgiftung, Therapie usw.)
- machen gerne auch Angebote für Schulen und Betriebe im Bereich der Suchtarbeit
- gehen sehr sensibel mit Ihren persönlichen Daten um (Schweigepflicht)

Schwangeren- und Schwangerenkonfliktberatung Außenstelle Horb

Mühlgässle 13
72160 Horb a. N.

Sprechstunde in Horb

Mi 09:00 Uhr - 13:00 Uhr
Terminvereinbarung über das Sekretariat in Freudenstadt möglich
Tel.: 07441 915 69-40

E-Mail: schwangerenberatung@diakonie-fds.de

Internet: www.diakonie-fds.de

Entstehen Kosten? Nein

Wer kann sich an die Beratungsstelle wenden?
Werdende Eltern / Elternteile vor und nach der Geburt bis zum 3. Lebensjahr des Kindes.

Wir

- unterstützen Sie in schwierigen persönlichen oder finanziellen Lebenssituationen und suchen mit Ihnen geeignete Hilfen im sozialen Netzwerk
- informieren über rechtliche Ansprüche wie Mutterschutz, Kindergeld, Elterngeld u.v.m.
- helfen bei Antragstellung auf finanzielle Hilfen (Erstlingsausstattung etc.)
- unterstützen bei Behördenkontakten
- informieren über praktische Hilfen wie Haushaltshilfe, Kinderbetreuung u. ä.
- beraten und begleiten vor, während oder nach pränataler Diagnostik
- beraten bei Partnerschafts- oder Familienproblemen und /oder Alleinerziehende
- beraten und begleiten nach Schwangerschaftsabbruch, Fehl- oder Totgeburt
- machen im Einzelfall auch Hausbesuche
- **sind anerkannte Beratungsstelle nach § 219 StGB**
- beraten bei ungewollter Schwangerschaft
- unterstützen Sie bei der Suche nach Lösungsmöglichkeiten und Perspektiven
- begleiten Sie im Entscheidungsprozess
- stellen auf Wunsch eine Beratungsbescheinigung nach § 219 StGB aus

Unser Beratungsangebot ist ergebnisoffen, kann zeitnah stattfinden, ist für alle offen, unabhängig von Nationalität oder Religion, bezieht auf Wunsch Partner, Familie oder Vertrauenspersonen mit ein und kann anonym erfolgen.

Wir sind an die Schweigepflicht gebunden, nehmen uns Zeit und beraten individuell und unbürokratisch.

Angebote für alle aus der Ukraine geflüchteten Menschen

Mühlgässle 13
72160 Horb a. N.

Ansprechperson: Anne Kessler

E-Mail: kessler@diakonie-fds.de

Kontaktzeiten nach Vereinbarung, Anmeldung über das Sekretariat in Freudenstadt unter
Tel: 07441 915 60 - 40

Wir sind für Sie da, wenn Sie

- Unterstützung in sozialrechtlichen sowie finanziellen Fragen und/oder bei Behördengängen benötigen (Jobcenter-Leistungen, Kindergeld, Wohngeld, Registrierung im Amt für Migration und Flüchtlinge, Suche nach Kindergartenplatz etc.)
- eine Wohnung suchen
- auf der Suche nach einem Arbeitsplatz sind (Hilfe bei Erstellung von Bewerbungsunterlagen, Kontaktaufnahme zu potentiellen Arbeitgebern)
- in einem geschützten Rahmen über das Erlebte sowie über Ihre aktuelle Situation sprechen möchten (Ängste, Sorgen, Fluchterfahrungen, ungewisse Zukunft, usw.)

Wir nehmen uns gerne Zeit für Ihre Anliegen. Dafür ist es wichtig, dass Sie telefonisch oder per Mail einen Termin vereinbaren.

Diakonische Bezirksstelle Sulz a. N.

Dekanatstr. 6
72172 Sulz a. N.
Träger Evangelischer
Kirchenbezirk Sulz a. N.



Ansprechpersonen:

Sabrina Haller, Andrea Dietrich,
Tel.: 07454 2276
Fax: 07454 920284
E-Mail: Diakonie.Sulz@elkw.de
Internet: www.kirchenbezirk-sulz.de

Offene Sprechzeiten:

Sprechstunden in Horb nach
Terminvereinbarung über Sulz

Wer kann sich an die Diakonie wenden?

Jede und jeder.

Wir beraten und helfen in sozial und persönlich bedingten Not- und Problemsituationen.

Entstehen Kosten? Nein

• **Sozial- und Lebensberatung**

Wir beraten Sie in wirtschaftlichen und persönlichen Schwierigkeiten und helfen Ihnen bei der Durchsetzung von sozial-rechtlichen Ansprüchen und sozialen Leistungen.

- Wir beraten, wie man mit dem zur Verfügung stehenden Einkommen besser auskommen kann und informieren über Möglichkeiten finanzieller Hilfen.

• **Kurberatung**

Wir unterstützen bei der Antragstellung und vermitteln Mutter- /Vater- Kind-Kuren, sowie Mütter/Väter-Kuren

- In unserer **Sulzer Tafel** geben wir Lebensmittel an bedürftige Personen ab. Gut erhaltene, gebrauchte Bekleidung für Erwachsene und Kinder finden Sie zu günstigen Preisen im Kleiderladen

Öffnungszeiten Tafel/Kleiderladen:

Di 14:00 Uhr - 16:30 Uhr
Bergstr. 37, 72172 Sulz a. N.

donum vitae Kreisverein Freudenstadt e. V.



Beratungsstelle für Schwangerschaft und Schwangerschaftskonflikt

Beratungsstelle in Horb

Schillerstraße 14
72160 Horb a. N.

Ansprechpersonen:

Janika Harr und Karin Migesel

Tel.: 07451 6250810

E-Mail: info@donum-vitae-fds.de

Internet: www.donum-vitae-freudenstadt.de

Öffnungszeiten in Horb:

Mo - Fr 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Mo, Do 13:00 Uhr - 17:00 Uhr

Termine für eine Beratung sind nur nach telefonischer Vereinbarung oder per E-Mail möglich.

Beratungsstelle in Freudenstadt

Reichsstraße 47

72250 Freudenstadt

Ansprechperson:

Janika Harr

Tel.: 07441 9150619

E-Mail: info@donum-vitae-fds.de

Öffnungszeiten in Freudenstadt:

Di, Do, Fr 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Di, Do 13:00 Uhr - 17:00 Uhr

Termine für eine Beratung sind nur nach telefonischer Vereinbarung oder per E-Mail möglich, auch außerhalb der angegebenen Öffnungszeiten.

Wer kann sich an uns wenden?

Wir sind für alle da, unabhängig von Nationalität und Religionszugehörigkeit.

Frauen, Männer, Paare, Familien, Jugendliche - gerne auch mit einer vertrauten Bezugsperson.

Entstehen Kosten? Nein

Die Beratung ist kostenfrei und auf Wunsch anonym.

Wie beraten wir?

Wir unterliegen der Schweigepflicht und nehmen uns Zeit für Sie.

Wir beraten Sie individuell und ergebnisoffen.

Wir sind zeitnah für Sie da.

Wir bieten Beratung, Begleitung und Unterstützung rund um die Schwangerschaft und Geburt, bei Bedarf bis zum 3. Lebensjahr Ihres Kindes.

Wir beantworten Ihre Fragen zu

- Schwangerschaft und Geburt
- Was wann wo und wie beantragt, angefragt und (vorab) organisiert werden kann/muss
- Wie Sie (und Ihre Angehörigen) sich während der kommenden Monate entspannt auf das Leben mit Kind vorbereiten können
- Wir informieren Sie über finanzielle Hilfen und rechtliche Ansprüche wie Mutterschaftsgeld, Elterngeld, Kindergeld, Unterhalt etc.
- Wir informieren über praktische Hilfen wie Haushaltshilfen, etc.
- Wir unterstützen Sie bei der Durchsetzung der anfallenden Rechtsansprüche, z.B. Hilfe bei Kontakten zu Behörden und Ämtern
- Wir stellen Anträge auf finanzielle Unterstützung bei Stiftungen, beispielsweise bei der Bundesstiftung für die Erstaussstattung
- Wir unterstützen Sie dabei, eine geeignete Kinderbetreuung zu finden
- Wir helfen mit Sachleistungen, wie z.B. Babykleidung
- Wir sind Ansprechperson für Themen wie die Vereinbarkeit von Familie und Beruf oder Ausbildung
- Wir beraten Sie bei Partnerschafts- und Familienproblemen und informieren über Wissenswertes zur Familienform alleinerziehend
- Beratung bei unerfülltem Kinderwunsch
- Wir bieten psychosoziale Beratung und Unterstützung bei Pränatal-Diagnostik und nach einer Diagnose mit auffälligem Befund
- Wir beraten rund um das Thema Verhütung und Familienplanung
- Wir sind Ansprechpersonen zur Vertraulichen Geburt.

Wir sind eine **anerkannte Beratungsstelle nach § 219 StGB** und beraten und begleiten Frauen oder Paare bei einer ungeplanten Schwangerschaft ergebnisoffen und suchen gemeinsam nach Lösungsmöglichkeiten und Perspektiven.

- Wir beraten Sie im Schwangerschaftskonflikt nach §§5,6 SchKG
- Wir begleiten Frauen oder Paare in ihrem Entscheidungsprozess
- Wir stellen auf Wunsch eine Beratungsbescheinigung aus
- Wir lassen Sie nach einem Schwangerschaftsabbruch nicht allein.

Zum Themenbereich Sexualpädagogische Prävention bieten wir Präventionsarbeit und sexualpädagogische Workshops an.

Ehrenamt Stadt Horb a.N.



Stadtverwaltung Horb a. N.
Fachbereich Familie, Bildung und Kultur
Marktplatz 8
72160 Horb a. N.

Ansprechperson:

Aileen Wehle, Ehrenamtsbeauftragte
Tel.: 07451 901-142
Mobil: 0171 647 45 41
Fax: 07451 901-290
E-Mail: a-wehle@horb.de
Internet: www.horb.de

Wer kann sich an das Büro für Bürgerschaftliches Engagement wenden?

- Alle Bürger:innen, die sich bereits in der Stadt engagieren oder engagieren möchten
- Vereine und freie Gruppen, die Fragen oder Ideen haben oder die Unterstützung hinsichtlich der Vereinsförderrichtlinien der Stadt Horb a. N. brauchen
- Vereine, die für Veranstaltungen städtische Unterstützung benötigen

Aufgaben im Büro für Bürgerschaftliches Engagement:

- Zusammenarbeit mit vielen anderen Akteur:innen, um kulturelle Veranstaltungen wie z. B. das Fest der Kulturen im Rahmen von „unsere Stadt feiert“ und das internationale Frauenfest zu organisieren
- Bearbeitung von Vereinsanträgen hinsichtlich den Vereinsförderrichtlinien (z.B. bei Sanierungen, Jubiläum, Anschaffung von Sport- und Pflegegeräte usw.)
- Unterstützung bei Themen rund ums Ehrenamt, Teilhabe ermöglichen
- Förderung von Netzwerken und Kooperationen
- Enge Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen im Bereich Integration
- Weiterbildung für Ehrenamtliche

Erlacher Höhe



Fachberatungsstelle Horb

Mühlgässle 13/1
72160 Horb a. N.

E-Mail: freudenstadt@erlacher-hoehe.de

Internet: www.erlacher-hoehe.de

Ansprechpersonen:

Larissa Hofmann

Tel.: 07451 9000 265

E-Mail: freudenstadt@erlacher-hoehe.de

Benjamin Volz

Tel.: 07451 9000265

E-Mail: freudenstadt@erlacher-hoehe.de

Öffnungszeiten in Horb:

Mo - Do 09:30 Uhr - 12:30 Uhr

Weitere Termine nach Vereinbarung

Erlacher Höhe Freudenstadt

Rappenstraße 16

72250 Freudenstadt

Tel.: 07441 86011-3

Fax: 07441 86011-49

E-Mail: freudenstadt@erlacher-hoehe.de

Mo - Fr in Freudenstadt:

09:30 Uhr - 12:30 Uhr

Weitere Termine nach Vereinbarung

Unsere Angebote:

Wir unterstützen Menschen in besonderen Lebenslagen in Verbindung mit sozialen Schwierigkeiten (gem. §§67ff SGBXII)

Fachberatungsstellen

Wir sind Anlaufstelle für Menschen in Notlagen im Landkreis Freudenstadt. Die Beratung erfolgt durch erfahrene Fachleute kostenlos und persönlich. „Das Leben ist manchmal ganz schön kompliziert, die Probleme wachsen einem über den Kopf: Drohender Wohnungsverlust, Ärger mit Partnern:innen, im Betrieb, Schwierigkeiten mit Behörden, Schulden, Geldmangel, gesundheitliche Probleme,“

Wenn Sie sich in solch einer Situation befinden, sind Sie bei uns richtig. Wir sind Anlauf- und Koordinierungsstelle, darüber hinaus knüpfen wir Kontakte, falls Sie weiterführende Hilfen benötigen.

Ambulant Betreutes Wohnen

Die ambulante Begleitung wird im Landkreis Freudenstadt im individuellen Wohnraum angeboten. Im Rahmen der Fachberatung wird ein weiterführender Hilfebedarf festgestellt. Über die Hilfeplanung wird der individuelle Bedarf festgestellt und die notwendigen Maßnahmen vereinbart.

Aufnahmeheim

Das Aufnahmeheim befindet sich in Freudenstadt und bietet stationäre Wohnmöglichkeiten für Frauen und Männer in besonderen Lebenslagen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten (gem. §§67ffSGBXII).

Weitere Informationen über Einrichtungen der Erlacher Höhe in Freudenstadt (Café Windrad, Hauswirtschaftliche Dienste etc.) finden Sie im Internet unter www.erlacher-hoehe.de.

Berufliches Coaching Standort Horb a. N.

Junghansstraße 7
72160 Horb a. N.

Ansprechperson: Michael Wäschle
E-Mail: michael.waeschle@erlacher-hoehe.de
Tel: 07451 5525678

Öffnungszeiten: Mo - Fr nach Absprache

Zielgruppe:

Das Angebot ist für Arbeitssuchende, die sich Unterstützung bei ihrem Bewerbungsprozess wünschen und bereit sind, neue Herausforderungen anzugehen. Je nach Bedarf, Vorkenntnissen und persönlichem Hintergrund stellen wir Ihr individuelles Angebot zusammen.

Coachingziele:

Im Seminar vermitteln wir Ihnen Kenntnisse aktueller Bewerbungsstrategien und unterstützen Sie in sozialen Fragen. Sie erlernen aussagekräftige und aktuelle Bewerbungsunterlagen zu erstellen. Zusätzlich erhalten Sie die Möglichkeit für aktive IT-gestützte Eigenrecherche. Wir orientieren uns stets an Ihren beruflichen Voraussetzungen. Durch die Entwicklung einer individuell auf Sie abgestimmten Bewerbungsstrategie unterstützen wir Sie bei der beruflichen Eingliederung in den Arbeitsmarkt.

Coachinginhalte:

- Darlegung des persönlichen und beruflichen Hintergrunds
- Erstellung bzw. Überarbeitung passgenauer Bewerbungsunterlagen
- Persönliches Benutzerkonto JOBBÖRSE kennenlernen
- Erarbeitung bzw. Überprüfung der eigenen Bewerbungsstrategie
- Initiativbewerbung
- Möglichkeiten der E-Mail und Onlinebewerbung kennenlernen und nutzen
- Grundlegende Fragen und Ablauf eines Vorstellungsgesprächs kennen
- Blick auf eigenen Marktwert schärfen

Sozialkaufhaus Kommode Horb a. N.

Junghansstraße 7
72160 Horb a. N.
Tel.: 07451 5525656

Ansprechpersonen:

Christof Schaible
E-Mail: christof.schaible@erlacher-hoehe.de
Heike Vanin
E-Mail: heike.vanin@erlacher-hoehe.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 09:00 - 18:00 Uhr

Im Sozialkaufhaus Kommode in Horb wird Gebrauchtes kostengünstig an Menschen mit schmalen Geldbeutel verkauft. Aber auch Kundinnen und Kunden, die Flohmarktartikel und Sammlerstücke suchen, werden hier fündig. Alle sind herzlich willkommen! Die Kommode bietet neben Möbeln, Haushaltswaren, Büchern, Bekleidung und Spielzeug auch Bienenprodukte. Möbel werden bei Bedarf geliefert und vor Ort aufgebaut. Kompetent, sozial und zu fairen Preisen.

Unser Sozialkaufhaus Kommode in Horb bietet zudem Dienstleistungen rund ums Haus, Gartenarbeiten, Ausstattungen, Transporte, Umzugshilfen, Reinigungen, Müllbeseitigungen, Fahrdienste und Haushaltsauflösungen. Auf Anfrage erstellen wir Ihnen gerne ein Angebot. In der Kommode sind vor allem langzeitarbeitslose Menschen beschäftigt. Sie werden hier in ihren Fähigkeiten bestärkt,

weiterqualifiziert und erfahren berufliche Teilhabe und Wertschätzung.

Wir freuen uns und sind dankbar über Spenden von gut erhaltenen Möbeln, Haushaltswaren, Haushalts- und Elektrogeräten, Büchern und Bekleidung. Bitte beachten Sie diesbezüglich unsere Tipps zu Gebrauchsgütern.
Auch ehrenamtliche Mitarbeitende sind herzlich willkommen. Sprechen Sie uns gerne an, wir freuen uns über Ihren Besuch!

Evangelische Kirchengemeinden Horb a. N.

Evangelisches Pfarramt Horb I (zuständig für Horb, Haugenstein und Isenburg)

Bildechinger Steige 24
72160 Horb a. N.

Ansprechperson: Pfarrer Michael Keller

Tel.: 07451 2264

Fax: 07451 2252

E-Mail: Michael.Keller@elkw.de

Internet: www.ev-kirche-horb.de

- Amtshandlungen
- Seelsorgerliche Begleitung

Evangelisches Pfarramt Horb II (zuständig für Altheim, Bildechingen (ohne Haugenstein), Eutingen, Grünmettstetten und Nordstetten)

Mühlgäble 11/1
72160 Horb a. N.

Ansprechperson: Pfarrerin Susanne Veith

Tel.: 07451 9000165

E-Mail: Susanne.Veith@elkw.de

Internet: www.ev-kirche-horb.de

Termine nach Vereinbarung.

Wer kann sich an die Pfarrämter wenden?
Jede und jeder

Entstehen Kosten? Nein

Evangelische Kirchengemeinde Horb a.N.- Dettingen

Pfarramt Dettingen
Priorberger Str. 7
72160 Horb a. N.- Dettingen

Evangelische Kirche Horb-Dettingen



Tel.: 07482/91163

Fax: 07482/91164

E-Mail: Pfarramt.Dettingen-Sulz@elkw.de

Internet: www.dettingen-horb-evangelisch.de

Öffnungszeiten:

Di, Do 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Ansprechperson:

Pfarrerin Dr. Sylvie Avakian

Tel.: 07482/91165

E-Mail: sylvie.avakian@elkw.de

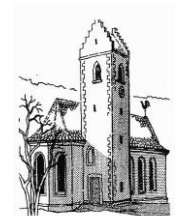
Für seelsorgerliche Angelegenheiten, Amtshandlungen oder bei Glaubensfragen stehen wir gerne für Sie zur Verfügung. Bei Bedarf rufen Sie uns einfach an oder schreiben Sie uns.

Wer kann sich an die ev. Kirchengemeinde Horb-Dettingen wenden? Jede und jeder

Entstehen Kosten? Nein

Evangelische Kirchengemeinde Horb a. N.- Mühlen

Zur Kirchengemeinde gehören Mühlen, Ahldorf, Dettensee, Mühlingen, Felldorf, Bierlingen und Wachendorf Remigiusstr. 3
72160 Horb a. N.- Mühlen



Ansprechperson: Pfarrer Johannes Unz

Termine nach Vereinbarung

Tel.: 07451 39 10

Fax: 07451 62 57 63

E-Mail: pfarramt.muehlen-am-neckar@elkw.de

Internet: www.evkirche-muehlen.de

Öffnungszeiten / Sprechzeiten:

Di, Fr 08:30 Uhr - 11:30 Uhr

Radwege- und Pilgerkirche mit Rastplatz
April bis Oktober täglich von 09:00 - 18:00 Uhr geöffnet.

Aufgaben und Ziele:

- Gottesdienste, Taufen, Hochzeiten, Beerdigungen
- Seelsorgerliche Begleitung
- Aids-Seelsorge
- Beratung für Pilgernde und Radfahrende

Wer kann sich an die ev. Kirchengemeinde wenden?

Jede und jeder
Termine nach Vereinbarung.

Entstehen Kosten? Nein

Familienzentrum Horb e. V.

Mühlgässle 10
72160 Horb a. N.



Familien Zentrum Horb e.V.

Ansprechpersonen:

Renate Weiß, Katja Rumpelt, Diane Schreitmüller, Daniela Haigis, Jerome Brunelle
Mobil: 0160 93843990
E-Mail: info@familienzentrum-horb.de
Internet: www.familienzentrum-horb.de

Telefonische Sprechzeiten:

Mo-Fr 09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Sollten Sie uns nicht erreichen, sprechen Sie bitte eine Nachricht auf Band, oder schreiben Sie uns eine E-Mail.
Weitere Kontakt- und Informationsmöglichkeiten via Facebook.

Wer kann sich an das FZ wenden? Jede und jeder

Entstehen Kosten?

Veranstaltungen teils kostenfrei, teils mit geringen Kostenbeiträgen.

- Angebote rund um die Familie
- Offene Treffs, mit und ohne Café-Betrieb
- Betreuung von Kleinkindern jeweils donnerstags von 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr ab 6 Monaten bis 3 Jahren (außer in den Schulferien)
- Kommunikationsplattform
- Beratung und Unterstützung in verschiedenen Lebensbereichen
- kulturelle Angebote

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserem Programmheft oder über Facebook.

Frauenhaus im Landkreis Freudenstadt



Träger:

DRK-Kreisverband Freudenstadt

Die Adresse wird zum Schutz der Frauen und Kinder geheim gehalten.

Tel.: 07441 5202127

E-Mail: frauenhaus@drk-kv-fds.de

Internet: www.drk-kv-fds.de

Das Team des Frauenhauses ist telefonisch erreichbar:

Mo - Fr 08:30 Uhr - 19:00 Uhr

Der Anrufbeantworter ist aktiviert, bitte Rufnummer hinterlassen.

Das Frauenhaus

bietet Platz für bis zu 6 Frauen und ihren Kindern. Die voll möblierten Zimmer mit Kühlschrank teilen sie mit ihren Kindern. Die Küche, sanitäre Einrichtungen und der Gemeinschaftsraum werden von allen gemeinschaftlich genutzt.

Welche Frauen können zu uns kommen?

Frauen ab 18 Jahren, die von seelischer, körperlicher, sexueller oder ritueller Gewalt betroffen sind und vorübergehend Schutz, Sicherheit und Stabilisierung suchen.
Frauen mit Kindern (Jungs bis einschl. 12 Jahre).

Frauen, die bereit sind, ihre Lebenssituation zu verändern und die vorhandene fachliche Begleitung zu nutzen.

Welche Frauen können wir nicht aufnehmen?

Frauen, die alkohol- oder drogensüchtig sind, eine psychische Erkrankung haben, obdachlos sind und nicht in Deutschland gemeldet sind.

Information, Beratung und Unterstützung

Die Mitarbeitenden gehen vertraulich mit den Anliegen der Betroffenen um. Sie unterliegen der Schweigepflicht.

Betroffene Frauen, die über eine Aufnahme in das Frauenhaus oder ein unverbindliches Beratungsgespräch nachdenken, können unter oben angegebener Telefonnummer anrufen.

In dringenden Notfällen bei häuslicher Gewalt,
am Wochenende und Feiertagen
Not-Tel.: 110 (Polizei)

außerdem gibt es
365 Tage im Jahr, mehrsprachig das
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“
Tel.: 08000 116 016
Internet: www.hilfetelefon.de

FrauenHilfe Freudenstadt e.V.



Lindenstrasse 18
72250 Freudenstadt
Tel. 07441 520 30 70
E-Mail: info@frauenhilfe-fds.de
Internet: www.frauenhilfe-fds.de

Öffnungs-/ Sprechzeiten

Mo-Do 08:00 Uhr - 12:00 Uhr
14:00 Uhr - 16:00 Uhr
Fr 08:00 Uhr - 12:00 Uhr

Außenstelle in Horb:

Geschwister-Scholl-Str. 10
(ehemalige Kaserne) / 2. OG - Zimmer 206
72160 Horb a.N.

Beratung an beiden Standorten nach
Terminvereinbarung per Telefon oder E-Mail

Wer kann sich an die FrauenHilfe wenden?

Die Beratungsstelle berät Frauen in Not, die von Gewalt betroffen sind oder Gewalt befürchten und dringend Hilfe suchen.

Angebot:

- Telefonische und persönliche Beratung in akuten Krisensituationen in einem geschützten Raum
- Beratung bei häuslicher Gewalt
- Beratung bei sexueller Gewalt
- Weitervermittlung an Fachberatungsstellen
- Begleitung zu Ämtern und Behörden
- Beratung auch für Angehörige und nahestehende Personen

Wir begleiten und unterstützen sie dabei, eine neue Lebensperspektive zu entwickeln.

Wir helfen unbürokratisch und arbeiten vertraulich und auf Wunsch anonym.

Entstehen Kosten? Nein

Frühförderverbund Horb a. N.

Sonderpädagogisches Bildungs- und
BeratungsZentrum
Nordring 2
72160 Horb a. N.

Ansprechperson: Geraldine Eberhardt

Tel.: 07451 5525668
E-Mail: FFV.Horb@SPB-bw.de

Sie können sich an uns wenden, wenn

- Sie sich Sorgen um die Entwicklung Ihres Kindes machen
- Ihr Kind sich anders verhält und entwickelt als andere Kinder
- bei Ihrem Kind eine Entwicklungsverzögerung oder eine Behinderung festgestellt wurde
- Ihr Kind ein Risikokind ist, z.B. ein frühgeborenes Kind

Förderschwerpunkte:

- geistige Entwicklung
- Lernen
- Sprache
- Körperliche und motorische Entwicklung

Standorte des Frühförderverbundes:

Sonderpädagogische Beratungsstelle an der Pestalozzischule

SBBZ Geistige Entwicklung

Nordring 2
72160 Horb a. N.

Sonderpädagogische Beratungsstelle an der Roßbergsschule

SBBZ Lernen

Roßbergstraße 11
72160 Horb a. N.

Brüder-Grimm-Schule Glatten

SBBZ Sprache

Schulstraße 1
72293 Glatten

**Dreifürstensteinschule Dornstetten
SBBZ für körperliche und motorische
Entwicklung**

Bachhalden 7
72280 Dornstetten

**IAV Informations-, Anlauf- und
Vermittlungsstelle**

Gutermannstr. 8 (Eingang über Hirschgasse!)
72160 Horb a. N.

Ansprechperson: Bärbel Engel

Tel.: 07451 5553-420

Fax: 07451 5553-209

E-Mail: bengel@spitalstiftung-horb.drs.de

Internet: www.spitalstiftung-horb.drs.de

Sprechzeiten:

Di 08:00 Uhr - 09:00 Uhr

Fr 09:00 Uhr - 11:00 Uhr

oder nach Vereinbarung

Träger: Katholische Spitalstiftung Horb

Beratung für ältere, hilfeschende und
pflegebedürftige Menschen sowie deren
Angehörige.

Wer kann sich an die IAV wenden? Jede u. jeder
Entstehen Kosten? Nein

Wir bieten Informationen und Unterstützung in
Fragen zu:

- Dauerpflege in einem Heim
- Kurzzeitpflege
- Tages-/Nachtpflege
- Betreutes Wohnen
- Häusliche Krankenpflege
- Nachbarschaftshilfe
- Hausnotruf
- Essen auf Rädern
- Entlastung für pflegende Angehörige
- Gesprächskreis für pflegende Angehörige
- Selbsthilfegruppen
- Wohnberatung

Wichtig für Sie:

- Die Beratung ist nicht an die Konfession oder
Staatsangehörigkeit gebunden.

- Die Beratung ist kostenlos. Sie soll dazu
beitragen, mit den anfallenden
Schwierigkeiten zurechtzukommen.
- Durch die Nutzung aller ambulanten Dienste
soll Ihnen ein möglichst langer Aufenthalt in
Ihrer gewohnten Umgebung ermöglicht
werden.
- Die gesamten Anfragen, die an uns gestellt
werden, behandeln wir vertraulich.

**Informations-, Beratungs- und
Beschwerdestelle (IBB) für psychisch
Kranke**

**Fürsprecher für psychisch kranke Menschen
und ihre Angehörigen**

Fürsprecher im Landkreis Freudenstadt ist Herr
Dr. Gero Kerig

Mobil: 0170 54 60 832

E-Mail: gero.kerig@gmail.com

Wenn Sie Herrn Dr. Kerig nicht erreichen
können, hinterlassen Sie bitte eine Nachricht,
Herr Dr. Kerig wird Sie zurückrufen.

Sprechzeiten:

Mo, Mi, Fr 11:00 Uhr - 12:30 Uhr

Persönliche Gespräche nach telefonischer
Vereinbarung.

Der Fürsprecher ist für Sie da, um Ihnen
beizustehen, Sie zu informieren oder Ihnen zu
helfen, zum Beispiel:

- wenn Sie als psychisch kranker Mensch oder
als Angehörige:r Unsicherheiten oder
Unklarheiten haben, die Sie alleine nicht
lösen können
- wenn Sie Verbesserungsvorschläge haben,
um diese an der richtigen Stelle anzubringen
- wenn Sie Ihre Rechte und Bedürfnisse nicht
gewahrt sehen
- wenn Sie mit der Art, wie Sie behandelt und
betreut werden, nicht zurechtkommen
- wenn Sie Informationen benötigen
- wenn Sie Fragen zu Ihrer gesetzlichen
Betreuung haben

Der Fürsprecher arbeitet ehrenamtlich und
daher für Sie kostenlos, er ist von niemandem
abhängig. Er vertritt Ihre Interessen, unterliegt
der Schweigepflicht und behandelt Ihre Angaben
vertraulich. Er vermittelt entweder alleine oder

wenn Sie es wünschen, gemeinsam mit Ihnen.
Ziel ist es, eine annehmbare und befriedigende
Lösung Ihres Anliegens zu erreichen - eine
Brücke zum gegenseitigen Verstehen zu bauen.

Integration Stadt Horb a. N.



Stadtverwaltung Horb a.N.
Fachbereich Familie, Bildung und Kultur
Marktplatz 12
72160 Horb a. N.
Fax: 07451 901-290
Internet: www.horb.de

Ansprechpersonen:

Mareike Stürzebecher, Integrationsbeauftragte
Tel.: 07451 901-140
E-Mail: m-stuerzebecher@horb.de

Feras Trayfi, Integrationsmanager
Tel.: 07451 901 141
E-Mail: f-trayfi@horb.de

Tetjana Würtz, Integrationsmanagerin
Tel.: 07451 901-145
E-Mail: t-wuertz@horb.de

Bahar Khosour, Integrationsmanagerin
Tel.: 07451 – 901-141
E-Mail: b-khosour@horb.de

Elena Fluhr, Welcome Integrationsmanagerin
Tel.: 07451 901 145
E-Mail: e-Fluhr@horb.de

Kontaktzeiten nach telefonischer Anmeldung

Mo	08:00 - 11:30
Di	08:00 - 11:30 und 13:30 - 16:00
Mi	08:00 - 11:30
Do	08:00 - 11:30 und 13:30 - 17:30
Fr	08:00 - 11:30

Wer kann sich an das Büro für Integration wenden?

- Personen mit Migrationsgeschichte
- Geflüchtete mit Anerkennung (Integrationsmanagement)
- Alle Bürger:innen, die sich im Bereich Integration engagieren oder engagieren möchten

Aufgaben im Büro für Integration:

- Sozialarbeiterische Unterstützung und Beratung zu allen Fragen des alltäglichen Lebens (u.a. Unterstützung beim Ausfüllen von Papieren, persönliche Anliegen)
- Durchführung des Integrationsmanagements
- Gegebenenfalls Weitervermittlung zu anderen Regeldiensten
- Zusammenarbeit mit anderen Akteuren:innen, um interkulturelle Veranstaltungen und Projekte zu organisieren, wie z. B. das Fest der Kulturen im Rahmen von „unsere Stadt feiert“ und den Gemeinschaftsgarten, Teilhabe ermöglichen
- Organisation und Durchführung eines regelmäßig stattfindenden Sprachencafés
- Förderung von Netzwerken und Kooperationen im Bereich Integration

Internationaler Bund (IB)



Freier Träger der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit e.V.

Wittlensweiler Straße 12
72250 Freudenstadt



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Ansprechperson:

Susanna Loewe-Schlaich, Leiterin
E-Mail: Susanna.Loewe-Schlaich@ib.de
Tel: 07441 84 922
Internet: www.internationaler-bund.de/standort/202512

Jugendmigrationsdienst Freudenstadt, JMD



Der JMD begleitet junge Menschen im Alter von 12 bis 27 Jahren mit Migrationsbiografie bei ihrem Integrationsprozess in Deutschland. Die Arbeit zeichnet sich durch interkulturelle Kompetenz und sprachliche Vielfalt aus.

E-Mail Ansprechpersonen/Sozialberaterinnen:

Maria Gareis	Maria.Gareis@ib.de
Liliana Gsell	Liliana.Gsell@ib.de
Yvone Porysiak	Yvonne.Porysiak@ib.de
Melanie Tscholl	Melanie.Tscholl@ib.de

Respekt Coaches



Das Bundesprogramm „Respekt Coaches“ hat zum Ziel, die Resilienz bei jungen Menschen gegenüber allen Formen von Extremismus zu stärken. Der Respekt Coach ist in weiterführenden Kooperationsschulen tätig und veranstaltet in Abstimmung mit den Lehrkräften Präventivangebote in den Bereichen Persönlichkeitsentwicklung, Wissensvermittlung, Kompetenzentwicklung und Empowerment. Das Projekt wird vom Bundesminister für Familien, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

Ansprechperson: Susanna Loewe-Schlaich

E-Mail: Susanna.Loewe-Schlaich@ib.de

Tel.: 07441 84922

Gefördert durch:



„Schwarzwaldpfade – gemeinsam nicht einsam“

Unser Projekt „Schwarzwaldpfade – gemeinsam nicht einsam“ wird der wachsenden Anzahl von Menschen, die in Isolation leben, entgegenwirken. Hierfür gibt es viele Gründe wie: Soziale Distanz durch die Corona-Pandemie, Fluchterfahrung, Armut, Sprachbarrieren und vieles mehr. Es werden Ausflüge und andere Begegnungsanlässe unter dem großen Thema „Unsere Heimat, der Schwarzwald“ angeboten. Die Zielgruppen sind Menschen mit und ohne Migrationsbiografie.

Projektzeitraum: 1.1.2023 - 31.12.2025 im Landkreis Freudenstadt.

Ansprechperson: Marina Maslo

Tel.: 07441 84922



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Freiwilligendienste

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

Bundesfreiwilligendienst (BFD)

Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ)

Über 100 Einsatzstellen im Landkreis Freudenstadt und Landkreis Calw.



Ansprechperson: Kristin Schrägle

E-Mail: Kristin.Schraegl@ib.de

E-Mail 2: Freiwilligendienste-Freudenstadt@ib.de

Internet: www.internationaler-bund.de/standort/211225

Über 100 Einsatzplätze im Landkreis Freudenstadt und Landkreis Calw. Auch in Ihrer

Nähe. Infos zu den Einsatzstellen, Bewerbungsbogen, Seminare, häufige Fragen?

Scan mich! Freiwillig



Informationen über die ESF plus Maßnahme im Landkreis Freudenstadt des Internationalen Bundes.

„Einsteigen und Aufsteigen“ ESAS

Eckdaten:

Dauerhaft 10 Plätze, diese sind ständig belegbar
Projekt für 2 Jahre

Finanzierung: Agentur für Arbeit Freudenstadt, ESF

Zielgruppe:

Jugendliche und junge Erwachsene von 15 bis 25 Jahre, Schüler, Auszubildende oder mit abgeschlossener Schulbildung und bislang noch ohne Ausbildung

Zugang der Teilnehmenden zum Projekt:

Informationen über Agentur für Arbeit (Berufsberatung, U25), Schulen, Netzwerkpartner (u.a. Maßnahmen)

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Maßnahme findet in der Regel zwischen Montag bis Freitag 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr statt
Eine zeitliche Festlegung pro Teilnehmenden besteht nicht.

Ziele sind:

- Heranführung an Ausbildungs- und Arbeitsmarkt
- Verbesserung der Chancengleichheit von Jugendlichen
- Erhöhung der Beschäftigungs- und Ausbildungsfähigkeit speziell an den Übergängen zwischen Schule und Beruf
- Angebote zu den veränderten Rahmenbedingungen und passgenau zur Corona-Lebenslage der Jugendlichen

Ansprechperson: Tobias Dantl

E-Mail: Tobias.Dantl@ib.de

Tel.: 07441 84922

Mobil: 0151 68863850

Kontaktaufnahme ist jederzeit möglich
Mo. - Fr. 8:00 Uhr - 16.00 Uhr

**Beratungs-Satellit für den
Flächenlandkreis Freudenstadt**

„Flächendeckende Beratungs-
und Unterstützungsstruktur
für Betroffene von Diskriminierung“



**Wir möchten Sie nicht alleine lassen, wenn Sie
sich diskriminiert fühlen!**

Was heißt das, und wie können wir Ihnen helfen?
Alle Menschen sind vor Diskriminierung
geschützt, ungeachtet ihrer ethnischen Herkunft,
Religion oder Weltanschauung, sexueller
Identität, ihres Geschlechtes, ihres Alters oder
aufgrund einer Behinderung. Das regelt seit 2006
das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG),
auch Antidiskriminierungsgesetz genannt.
Diskriminierung kann überall stattfinden: Am
Arbeitsplatz, bei der Arbeitssuche, bei der
Wohnungssuche, in der Schule, im Umgang mit
Behörden oder auch in der Freizeit. Wenn Sie
Opfer einer Diskriminierung geworden sind
lassen wir Sie nicht alleine.

Ansprechperson: Brigitte Ohagen
E-Mail: Brigitte.Ohagen@ib.de
Tel.: 0151 649 181 03

Als Ansprechpartnerin des Beratungssatelliten
möchte ich Ihnen meine Unterstützung
anbieten. Der Beratungssatellit agiert als
Anlaufstelle für Erstgespräche und vermittelt
dann an die entsprechenden Beratungsstellen
für Antidiskriminierung des Landes. So finden Sie
sicher und schnell die für Sie zuständige
behördliche Stelle - wir stellen den Kontakt für
Sie her!

**Jobcenter Landkreis Freudenstadt
in Horb a.N. / Agentur für Arbeit
Nagold-Pforzheim**

Jobcenter

Lindenstraße 2
72160 Horb a.N.

Tel.: 07441 8603-444 (kostenfrei)
E-Mail: jobcenter-freudenstadt@jobcenter-ge.de



Internet: www.jobcenter-ge.de/Jobcenter/Freudenstadt

Persönliche Vorsprachen sind nur nach
vorheriger telefonischer Terminvereinbarung
möglich. Nutzen Sie unseren Online-Service
unter www.jobcenter.digital um schnell, sicher
und einfach mit uns zu kommunizieren und
Anträge, Unterlagen und Mitteilungen digital
einzureichen.



Telefonische Erreichbarkeit:

Mo - Mi	08:00 Uhr - 12:00 Uhr 14:00 Uhr - 16:00 Uhr
Do	08:00 Uhr - 12:00 Uhr 14:00 Uhr - 17:00 Uhr
Fr	08:00 Uhr - 12:00 Uhr

Wir sind Ansprechpartner für alle Fragen rund
um das Thema Grundsicherung für
Arbeitssuchende (Bürgergeld) nach dem SGB II

Das Jobcenter berät Sie rund um die Themen:

- Beschäftigung, Qualifizierung und Ausbildung
- Unterstützungsleistungen /
Fördermöglichkeiten
- Leistungen der Grundsicherung für
Arbeitssuchende und Absicherung des
Lebensunterhalts.

Folgende Ziele sind für uns von besonderer
Bedeutung:

- Integration in den Ausbildungs- und
Arbeitsmarkt, berufliche Qualifizierung
- Sicherung des Lebensunterhalts, Vermeiden
oder Beseitigen der Hilfebedürftigkeit
- Vermittlung zu anderen Beratungsstellen (z.B.
Schuldnerberatung, Suchtberatung)
- Erhalt, Verbesserung und Wiederherstellung
der Erwerbsfähigkeit
- Stärkung der Eigenverantwortung von
erwerbsfähigen Hilfebedürftigen nach dem
Grundsatz des Forderns und Förderns

**Jugendamt des Landkreises
Freudenstadt / Außenstelle Horb a.N.**

Ihlinger Straße 79
72160 Horb a.N.



**Landkreis
Freudenstadt**

Ansprechperson:

Birgit Bester, Sachgebietsleiterin

Tel.: 07441 920-60-24

Fax: 07441 920-99-60-24

E-Mail: bester@kreis-fds.de

Internet: www.landkreis-freudenstadt.de

Termine nach Vereinbarung

Wer kann sich an das Jugendamt wenden?

Kinder, Jugendliche, (werdende) Eltern und Familien können sich mit allen Fragen rund um das Leben in der Familie an das Jugendamt wenden, insbesondere auch Lehrkräfte, Erzieher:innen und alle Menschen, die sich um das Wohl eines Kindes Sorgen machen.

Entstehen Kosten? Nein

Eltern unterstützen, Kinder schützen - durch:

- Erziehungsberatung
- Förderung der Erziehung im Elternhaus
- Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen
- Beratung und Unterstützung von alleinerziehenden Elternteilen
- Beratung bei Trennung und Scheidung
- Beratung in Fragen der Ausübung der gemeinsamen elterlichen Sorge und der Gestaltung des Umgangsrechtes
- Familiengerichtshilfe
- Jugendgerichtshilfe
- Abklärung und Durchführung von notwendigen Jugendhilfemaßnahmen in Form von unterschiedlichen Hilfen zur Erziehung
- Beratung bei (sexueller) Gewalt an/mit Minderjährigen
- Förderung junger Menschen in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung

Jugendgemeinderat Horb a.N.

Geschäftsstelle des
Jugendgemeinderats

Stadtverwaltung Horb a.N.

Fachbereich Familie, Bildung und Kultur

Marktplatz 8

72160 Horb a.N.



Ansprechperson: Aileen Wehle

Tel.: 07451 901-142

Mobil: 0171 647 45 41

E-Mail: a-wehle@horb.de

Internet: [www.horb.de/
jugendgemeinderat](http://www.horb.de/jugendgemeinderat)

Social Media: [www.facebook.com/
jugendgemeinderat](https://www.facebook.com/jugendgemeinderat)
[www.instagram.com/
jugendgemeinderat_horb](https://www.instagram.com/jugendgemeinderat_horb)

Wer kann sich an die Geschäftsstelle des Jugendgemeinderats wenden?

- Jede und jeder zum Thema Jugendbeteiligung
- Kinder und Jugendliche
- Eltern
- Schulen und Lehrkräfte
- Vereine
- Institutionen

Was ist der Horber JGR?

Der Horber JGR

- besteht aus 12 Jugendlichen
- ist für 2 Jahre im Amt
- wird von Jugendlichen (13-21 Jahre), die in Horb wohnen oder in Horb eine Schule besuchen, selbst gewählt
- vertritt die Interessen und Bedürfnisse der Horber Jugend gegenüber dem Gemeinderat, dem Oberbürgermeister der Stadt Horb und der Stadtverwaltung Horb
- mischt sich in alles ein, was ihm wichtig erscheint
- kann durch eigene Projekte und Aktionen mehr Aktivitäten für Jugendliche in Horb anbieten
- tagt mindestens sechs Mal pro Jahr und trifft sich regelmäßig, um Projekte oder Aktionen zu planen
- bringt seine Beschlüsse in den Gemeinderat mit ein
- hat ein jährliches Budget zur Durchführung von Veranstaltungen und Projekten.

Jugendhaus Marmorwerk

Reibegässle 10
72160 Horb a.N.



**Offene und dezentrale Jugendarbeit des
Jugendreferats der Stadt Horb a.N. im
Marmorwerk**

Ansprechpersonen:

Sascha Lopez

Tel.: 07451 555 79 92 m. AB

Mobil: 0151 431 767 92

E-Mail: s-lopez@horb.de

Social Media: www.instagram.com/marmorwerk.horb

Paul Bruscella

Tel.: 07451 555 79 92 m. AB

Mobil: 0151 46245316

E-Mail: p-bruscella@horb.de

Büro- und Öffnungszeiten:

Mi	13:30 Uhr - 15:30 Uhr Mädchencafé ab 12 Jahren 15:30 Uhr - 19:00 Uhr Offener Treff ab 12 Jahren
Do	15:00 Uhr - 19:00 Uhr Offener Treff ab 14 Jahren
Fr	13:00 Uhr - 15:00 Uhr Kids Treff 15:00 - 18:00 Uhr Offener Treff ab 14 Jahren
Fr	18:00 Uhr – 20:00 Uhr MW - Lounge
Sa	1 x im Monat MW-Day

Das Marmorwerk bietet verschiedene offene Angebote für unterschiedliche Zielgruppen an. Darüber bietet das Jugendreferat im Marmorwerk gezielte Arbeit mit Schulklassen, Jugendleiterschulungen, Seminare und Besprechungen an.

Haus der Jugend Marmorwerk e.V.

Ansprechperson:

Benjamin Breitmaier (Vorsitzender)

Tel.: 0176 61093132

E-Mail: info@marmorwerk-horb.de

Homepage: www.marmorwerk-horb.de

Social Media: www.facebook.com/Haus-der-Jugend-Marmorwerk-eV

Wer kann sich an das Jugendhaus wenden?

Das Haus der Jugend Marmorwerk e.V. ist ein ehrenamtlich geführter Verein, der sich für das kulturelle Leben in Horb engagiert. Der Verein lädt vorwiegend Jugendliche und junge Erwachsene dazu ein, in dem Gebäude ihre Ideen – ob Feier, Konzert, Spieleabend, Filmnacht – Realität werden zu lassen. Der neu gestaltete Bistro-Raum bietet Platz für bis zu 40 Personen sitzend. Insgesamt können etwa 150

Personen in dem Gebäude gleichzeitig feiern. Die Wohnzimmeratmosphäre in Kombination mit einer voll ausgestatteten Küche schafft die ideale Umgebung für Partys, Seminare, Bandproben und alles Erdenkliche.

Jugendreferat Stadt Horb a.N.

Stadtverwaltung Horb a.N.

Fachbereich Familie, Bildung und Kultur

Marktplatz 14

72160 Horb a.N.



Ansprechperson:

Markus Guse (Stadtjugendreferent)

Tel. 07451 901-227

Fax: 07451 901-290

E-Mail: m-guse@horb.de

Internet: www.horb.de/jugendreferat

Social Media: www.facebook.com/jugendreferat.horb
www.instagram.com/jugendreferat.horb

Wer kann sich an das Jugendreferat wenden?

- Jede und jeder zum Thema Jugend
- Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 27 Jahren
- Eltern
- Schulen und Lehrkräfte
- Vereine
- Institutionen

Allgemeine Angebote:

- Unterstützung und Hilfe, wenn junge Leute etwas auf die Beine stellen wollen
- Tipps bei Projekten
- Beratung
- offene altersspezifische Freizeitangebote
- Veranstaltungen und Projekte
- Ansprechperson für Schulen, Lehrkräfte und Eltern sowie für alle, die in der Jugendarbeit aktiv sind
- Beratung in allen Fragen des Jugendschutzes
- Förderung der Jugendarbeit in Vereinen und Verbänden
- Finanzielle Unterstützung bei Maßnahmen von Jugendlichen
- Verleih von Spielmaterial

Arbeitsfelder Jugendreferat Horb:

- Schulsozialarbeit siehe >> Seite 29 ff
- Offene Jugendarbeit im Marmorwerk / Streetwork, siehe >> Seite 21
- Dezentrale offene Jugendarbeit in den Stadtteilen
- Mobile Jugendarbeit
- Ferienbetreuung: Stadtranderholung, Erlebniswoche und Sommerferienprogramm
- Kooperation mit dem Jugendgemeinderat siehe >> Seite 20
- Projektarbeit:
 - Mitternachtssport
 - Jugendleiter:innenschulung
 - Mädchen- und Jungstage im Marmorwerk
 - Konzertveranstaltungen im Mittelbau beim Marmorwerk
 - Benefizkonzert „Rock gegen Gewalt“
 - Medienpräventionsprojekt „Mediendiät“
 - Präventionsprojekt „Red Box“ – Thema Alkohol und Jugendschutz
 - Projekt „Liebe, Sex und...“
 - Nachhilfebörse
 - Aktionstag am Weltkindertag

Alle Angebote des Jugendreferats Horb sind freiwillig und sollen Kinder und Jugendliche in ihrer Entwicklung fördern und unterstützen.

Katholisches Dekanat Freudenstadt / Dekanatsgeschäftsstelle



Marktplatz 27
72160 Horb a.N.
Träger Diözese Rottenburg-Stuttgart

Ansprechpersonen:

Nicole Uhde,
Dekanatsreferentin und Geschäftsführerin
Maria Dettling, Sekretariat
Christina Rehberg, Profilstelle Kirche und Schule

Tel.: 07451 7192
E-Mail: dekanat.freudenstadt@drs.de
Internet: www.dekanat-freudenstadt.drs.de

Öffnungszeiten:

Mo-Do 08:00 Uhr - 12:00 Uhr

Wer kann sich an das kath. Dekanat wenden?

Jede und jeder

Entstehen Kosten? Nein

Ökumenische Horber Vesperkirche

Jedes Jahr von Mitte bis Ende Januar öffnet die Vesperkirche täglich von 11:00 bis 14:00 Uhr ihre Tore im Steinhaus. Neben gutem Essen, Kaffee und Kuchen gibt es getreu dem Motto „Miteinander.Reden.Essen.Leben“ Begegnung und Teilhabe. Viele ehrenamtliche Helfer:innen kommen zum Einsatz.

Entstehen Kosten?

freiwillig; jede:r gibt was er oder sie kann

Träger der Ökumenischen Vesperkirche und Kulturprogramm: Kath. Dekanat, Caritas, Kath. Spitalstiftung, Kath. Kirchengemeinde und Ev. Kirchengemeinde.

Repaircafé >> siehe Seite 29

Weitere Angebote

- Tafelladenkisten für den Horber Tafelladen Carisatt stehen in den Horber Kirchen (laufende Leerung 1x monatlich)
- Kurse zur Vorbereitung auf die Ehe
- Beratung und Begleitung haupt- und ehrenamtlicher Dienste in den Kirchengemeinden
- Gesellschafts- und kulturpolitische Aufgaben
- Öffentlichkeitsarbeit
- Woche der sozialen Gerechtigkeit: verschiedene Aktionen gegen die Armut

Katholisches Jugendreferat im Dekanat Freudenstadt / Dekanatsstelle Horb a.N.



Kath. Jugendreferat / BDKJ-Dekanatsstelle
Freudenstadt / Horb
Marktplatz 27
72160 Horb a.N.

Ihre Ansprechpersonen:

Majella Vater, Dekanatsjugendseelsorgerin
Nadine Wilke, Dekanatsjugendreferentin
Tel. : 07451 7893
Fax: 07451 622083

E-Mail: jugendreferat-fds@bdkj-bja.drs.de
Internet: freudenstadt.bdkj.info/juref_horb_freudenstadt
Instagram: [juref_horb_freudenstadt](https://www.instagram.com/juref_horb_freudenstadt)

Sprechzeiten:

Di 09:00 Uhr - 12:00 Uhr
14:00 Uhr - 15:30 Uhr
Fr 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Wer kann sich an das kath. Jugendreferat wenden?

Alle Jugendlichen und junge Erwachsene,
Verantwortliche in der Kinder- und Jugendarbeit.

Entstehen Kosten? Nein

Ziele:

- Förderung, Unterstützung und Vernetzung der Jugendarbeit im Dekanat Freudenstadt
- Interkulturelle Arbeit, spirituelle Arbeit
- Motivation von Ehrenamtlichen und deren Aus- und Fortbildung

Beratung:

- Begleitung von Leitungsgremien des BDKJ und seiner Mitgliedsverbände sowie nichtverbandlichen Gruppierungen im Dekanat Freudenstadt
- Beratung in pädagogischen, organisatorischen und konzeptionellen Fragen
- Unterstützung der Verantwortlichen für die Jugendarbeit in den Kirchengemeinden

Bildung:

- Veranstaltungen mit pädagogischen, religiösen, persönlichkeitsbildenden und kulturellen Inhalten
- Aus- und Fortbildung von ehrenamtlichen Jugendleiter:innen
- Freizeit- und Bildungsangebote

Interessenvertretung:

- Kooperationen mit anderen kirchlichen Stellen und Einrichtungen
- Interessenvertretung in Gremien der Kirche, der Kommunen und des Landkreises
- Zusammenarbeit mit anderen Trägern der Jugendarbeit

Katholisches Pfarramt Horb a.N.



**Kath. Pfarrbüro der Seelsorgeeinheit Horb -
miteinander unterwegs**

Gutermannstr. 8
72160 Horb a.N.

Tel.: 07451 55 53 - 120
Fax: 07451 55 53 - 129
Mail: KathPfarramt.Horb@drs.de

für die Kirchengemeinden
St. Konrad, Ahldorf
Zur Schmerzhafte Muttergottes, Bildechingen
Heilig Kreuz, Horb mit Ihlingen und Isenburg
Herz Jesu, Mühlen
St. Gallus, Mühringen
St. Mauritius, Nordstetten
St. Johann Baptist, Rexingen
St. Stephanus, Empfingen-Wiesenstetten

Ansprechpersonen:

Pater Jennis Thomas
Pastoralreferentin Susanne Tepel
Diakon Klaus Konrad

- Amtshandlungen, Taufen, Erstkommunion, Firmung, Trauung, Sterbesakramente
- Gottesdienste
- Seelsorgerliche Begleitung

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Mo, Di, Mi, Fr 08:30 - 11:00 Uhr
Do 15:00 - 18:00 Uhr
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Wer kann sich an das Kath. Pfarrbüro wenden?

Jede/r, gleich welcher Herkunft und Religion

Entstehen Kosten? Nein

KEB - Katholische Erwachsenenbildung Kreis Freudenstadt e.V.



Marktplatz 27
72160 Horb a.N.

Ansprechperson:

Iris Müller-Nowack, Leiterin

Tel.: 07451 623-220

E-Mail: info@keb-freudenstadt.de

Internet: www.keb-freudenstadt.de

Wer kann sich an die KEB wenden?

Wir laden Menschen unabhängig von Herkunft, Konfession oder Alter ein, bei unseren Veranstaltungen zu diskutieren, sich auseinander zu setzen, zur Ruhe zu kommen, neue Impulse zu erhalten, in Bewegung zu bleiben.... oder sich einfach nur auf gute Begegnungen zu freuen.

Entstehen Kosten?

Für Vorträge und Kurse werden Teilnehmerbeiträge erhoben.

- Offenes Veranstaltungsangebot: Vorträge und Kurse in den Bereichen Politik und Gesellschaft, Theologie und Religion, Frauen - Männer - Paare, Kunst und Kultur, Trauer und Abschied, lokal und global
- Elternforum: Vorträge und Kurse mit Beratungsanteilen, PEKiP, offene Treffpunkte für Familien, Eltern-Kind-Programm, Erziehungskurse
- Beratung und Begleitung bei der Planung und Durchführung von Angeboten in der Erwachsenenbildung
- Beratung- und Weiterbildungsangebote für Ehrenamtliche in der Erwachsenenbildung
- Repaircafé siehe >> Seite 29

Kinder- und Jugendhospizdienst mit Kinder-, Jugend- und Familientrauer- begleitung im Landkreis Freudenstadt



Malteser
...weil Nähe zählt.

Träger: Malteser Hilfsdienst e.V.
Robert-Bosch-Straße 8
72250 Freudenstadt

Ansprechperson: Diana Schmidt

Tel: 07441 91505-95

Mobil: 0160 90500501

E-Mail: kinderhospiz.freudenstadt@malteser.org

Internet: www.malteser-freudenstadt.de

Unser Angebot als ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst:

Familien, die von schwerer oder unheilbarer Krankheit, Sterben und Tod betroffen sind, brauchen eine ganz besondere Unterstützung. Der Alltag und das Familienleben geraten aus dem Gleichgewicht, so dass eine individuelle Beratung und Begleitung Entlastung bietet. Wir kommen ab Diagnosestellung regelmäßig, kümmern uns um die gesunden Kinder und Jugendlichen und stehen als Ansprechperson der ganzen Familie zur Seite. Und das nicht nur wenn ein Kind erkrankt ist, sondern auch, wenn ein Eltern- oder Großelternteil an einer lebensverkürzenden Krankheit leidet.

Unser Angebot in der Kinder- und Jugendtrauerbegleitung:

Jede Trauer hat seine eigene Zeit. Ob zeitnah nach dem Versterben eines geliebten Menschen oder auch erst wesentlich später - wir wollen Kinder und Jugendliche durch Einzelbegleitung und Trauergruppen in ihrem individuellen Trauerprozess unterstützen. In der Gruppe ist niemand mehr allein und mit gemeinsamen Spielen, kreativen Arbeiten und Austauschrunden lässt sich für jede Person der individuell richtige Weg durch die Trauer finden.

Alle Angebote aus unserem Dienst unterliegen der Schweigepflicht.

Entstehen Kosten? Nein

KLF - Krankenhäuser des Landkreises Freudenstadt gGmbH / Sozialdienst

**Allgemeiner Sozialdienst
Klinikum Freudenstadt**
Karl-von-Hahn-Straße 120
72250 Freudenstadt



Klinikum
Landkreis Freudenstadt

Tel.: 07441 54 - 6660 Frau Raaf
07441 54 - 6651 Frau Braun
E-Mail: sozialdienst.klf@klf-net.de

Sozialdienst Psychiatrie im KH Freudenstadt

Tel.: 07441 54 - 6438 Frau Breitenreuter
07441 54 - 6329 Frau Frei
07441 54 - 6529 Frau Meyer

Sozialdienst der Klinik für Geriatrische Rehabilitation Horb
Burgstall 9
72160 Horb a.N.

Ansprechpersonen:

Frau Engel, Frau Schäfer-Rebmann
Tel.: 07451 94-1178
E-Mail: sozialdienst.horb@klf-net.de
Internet: www.klf-net.de

Wer kann sich an den Sozialdienst wenden?

Patient:innen, deren Angehörige und Bezugspersonen in allen sozialen Fragen, die mit dem Krankenhausaufenthalt und der nachstationären Versorgung verbunden sind.

Mit welchen Anliegen kann man sich an den Sozialdienst wenden?

- Wie geht es nach einem Krankenhausaufenthalt weiter? Familiäre, berufliche, finanzielle Probleme
- Nachsorgeleistungen, Rehabilitation,
- Ambulante und stationäre Hilfsmöglichkeiten
- Vorsorgevollmacht, Betreuungsfragen, Leistungen der Pflegeversicherung

**Kreisvolkshochschule Freudenstadt /
Geschäftsstellen Horb a.N. und
Freudenstadt**



Ihlinger Str. 79
72160 Horb a.N.

Ansprechpersonen:

Mihaela Lacher, Nicola Galsterer, Tanja Schoch,
Marc Vogt, Jenny Krause

Tel. 07441 920-1444
E-Mail: horb@vhs-kreisfds.de
Internet: www.vhs-kreisfds.de

Öffnungszeiten Sekretariat:

Mo + Di	08:00 - 12:30 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr
Mi	08:00 - 12:30 Uhr
Do	08:00 - 12:30 Uhr 14:00 - 17:30 Uhr
Fr	08:00 - 12:30 Uhr

Bildungsangebote für Erwachsene:

Allgemeine und politische Bildung, Kultur und Gestalten, Gesundheit und Fitness, Sprachen sowie Beruf und Karriere.

Zusätzlich spezielle Angebote in der „jungen VHS“ und in der Rubrik „Aktiv im Alter“.

Deutsch-Intensivkurse:

Integrationskurse und Berufssprachkurse (DeuFöV) im Auftrag des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge. Für Neubürger:innen sowie Menschen, die schon länger hier sind und die deutsche Sprache besser lernen wollen.
Sprechzeiten: nach Vereinbarung.
Berufsbezogene Kurse/Maßnahmen:
Berufliche Weiterbildung (v.a. im kaufmännischen Bereich) und berufliche Wiedereingliederung, im Auftrag des Jobcenters und der Agentur für Arbeit.
Berufliche Fortbildungen für Kommunen und Unternehmen.

Grundbildungszentrum:

- Angebote für Erwachsene, die ihre Kenntnisse im Lesen, Schreiben und Rechnen verbessern wollen oder die einen anderweitigen Bedarf an Grundbildung haben.
- Angebote zur Schulung von Angestellten diverser Einrichtungen im sozialen/öffentlichen Bereich zum Umgang und zur Erkennung von Menschen mit Grundbildungsbedarf.
- Beratung und Kurse von/für Unternehmen/Kommunen zur Grundbildung im Betrieb.

Publikationen:

Gedrucktes Veranstaltungsprogramm zweimal jährlich im Februar und September sowie unter www.vhs-kreisfds.de. Das Heft wird in Rathäusern, Volksbanken und Sparkassen und an weiteren Orten ausgelegt.

Kosten:

Die Kursgebühren sind je nach Bereich unterschiedlich. Für einige Bereiche gibt es eine staatliche Förderung. Schüler:innen, Studierende, Azubis, Schwerbehinderte, Senior:innen sowie ALG I-Empfänger:innen erhalten für einen Teil der Kurse 20% Rabatt, ALG II-Empfänger:innen 50% Rabatt. Im Bereich Grundbildung gibt es auch kostenlose Angebote.

Lebenshilfe Horb-Sulz e.V.



Nordring 2
72160 Horb a.N.

Ansprechpersonen:

Barbara Rauschenberger (Vorsitzende)
Gudrun Riegraf (hauptamtliche Mitarbeiterin)
Tel.: 07451 606-13
Fax: 07451 621-928
E-Mail: info@lebenshilfe-horb-sulz.de
Internet: www.lebenshilfe-horb-sulz.de

Die Lebenshilfe Horb-Sulz ist ein gemeinnütziger Verein, der Kinder und Menschen mit besonderen Bedürfnissen / Behinderung und ihre Familien begleitet und unterstützt.

Bei uns finden Sie:

- Information und Beratung zu Schwerbehindertenausweis, Pflegegeld, Verhinderungspflege, zusätzliches Betreuungsgeld, Eingliederungshilfe, Teilhabegutschein, etc.
- ein buntes Freizeitprogramm (von Sport bis zu Ausflügen und Freizeiten)
- Einzelbetreuung / Einzelassistenten für Ihre Angehörigen mit besonderen Bedürfnissen
- Wohn- und Selbständigkeitstraining
- Kontakt zu Familien mit ähnlichen Themen
- der Verein betreibt Jugendarbeit

Die Lebenshilfe Horb-Sulz ist Förderverein der Pestalozzi-Schule in Horb und Mitgesellschafterin der Schwarzwaldwerkstatt Dornstetten, die wiederum Mitgesellschafterin der Neckarwerkstatt in Sulz ist.
Regelmäßige Termine: Siehe Homepage

Lokales Bündnis für die Familie



Stadtverwaltung Horb a.N.
Fachbereich Familie, Bildung und Kultur
Marktplatz 8
72160 Horb a.N.

Ansprechperson: Doris Albrecht

Tel. 07451 901-108
E-Mail: d-albrecht@horb.de
Internet: www.horb.de/Buendnis-Familie

Das lokale Bündnis für die Familie Horb ist ein Netzwerk vor Ort aller Organisationen, Institutionen, Vereinen und Privaten, die mit Familie zu tun haben und sich einbringen wollen. Es ist keine Konkurrenz zu bestehenden Angeboten, sondern versteht sich eher als Dachverband. Ziel ist es, Familien in Horb zu unterstützen und deren Lebensqualität im Alltag zu verbessern. Dabei sollen „Lücken“ im Angebot für Familie aufgedeckt werden und im Zusammenwirken mit allen Beteiligten Lösungen gefunden werden.

NANUNA e.V. - Der Horber Nachbarschaftsverein

E-Mail: Info@nanuna-horb.de
Internet: www.nanuna-horb.de

Ansprechperson: Michael Kühne
E-Mail: kuehne.michael@gmx.de

NanuNa ist Ihr Horber Nachbarschaftsverein für alle Fälle und natürlich auch für die Teilorte. Wir sind bis jetzt eine relativ überschaubare Gruppe, die sich schnell und unentgeltlich untereinander hilft, nämlich da, wo es Not tut. Wir laden alle Horber:innen ein, beizutreten und sich mit uns nachbarschaftlich zu engagieren. Bei uns geht es ganz locker zu, wir treffen uns alle auch mehrfach im Jahr bei Horber Gastronomen, genießen unser Zusammensein und besprechen, was es so zu besprechen gibt.

Auf unserer Homepage sagen wir: „Wer anderen eine Grube gräbt - der bekommt den Gartenzaun gestrichen“. Und wir werben mit: „Die wunderbare Welt des Tauschens“ und meinen damit, dass wir unseren Zeitaufwand für nachbarschaftliche Arbeiten gegeneinander ausgleichen. Aber in unserer bisherigen Praxis gestaltete sich das viel einfacher. Man kriegt einfach mal schnell geholfen und steht bereit, wenn mal wieder was zu tun wäre oder gleicht eine Hilfe zum Beispiel mit einem selbstgebackenen Kuchen aus oder... Wir sind füreinander da und arbeiten miteinander und zu diesem Zwecke gründeten wir eine Whats-App-Gruppe, in der wir uns unkompliziert austauschen können.

Sie hätten Interesse, bei uns mitzumachen?
Dann melden Sie sich unverbindlich unter
www.nanuna.org an oder falls Sie noch Fragen
haben schreiben Sie eine Mail. Unser
Mitgliedsbeitrag beträgt ganze 7,50 Euro im Jahr.

Netzwerk für Eltern mit besonderen Kindern



In Kooperation mit der Lebenshilfe Horb – Sulz

Ansprechpersonen:

Andrea Kipp-Steidinger

Tel.: 07454 40429

E-Mail: andrea.kipp-steidinger@gmx.de



**Lebenshilfe
Horb-Sulz**

Nina Klein-Wiele

Tel.: 0170 4820549

E-Mail: nina@kleinwiele.de

Wir möchten alle Eltern herzlich zu unseren
Treffen einladen. Es spielt keine Rolle, welches
Handicap Ihr Kind hat. Wenn Sie das Gefühl
haben, Ihr Kind hat besondere Bedürfnisse sind
Sie bei uns herzlich willkommen. „Netzwerk-
Eltern“ kommen aus allen Schul- und Kindergar-
tenarten des Landkreises.

In zwanglosem Rahmen werden Informationen
und Erfahrungen ausgetauscht. Hier trifft jeder
auf Verständnis und erhält wertvolle Tipps von
anderen Eltern.

Seit Mai 2017 gibt es auch eine Gruppe junger
Eltern von kleinen Kindern (Frühförderung bis
Grundschule) mit speziellen Anforderungen im
Alltag. Setzen Sie sich gerne mit uns in
Verbindung, wir bringen Sie mit Familien aus
Ihrer Umgebung zusammen.

Termine finden sie auf der Homepage
www.lebenshilfe-horb-sulz.de

Psychologische Beratungs- stelle Horb a.N.



Träger: Diözese Rottenburg-Stuttgart

Marktplatz 27
72160 Horb a.N.

Ansprechpersonen:

Sekretärinnen und Berater:innen

Tel.: 07451 3844

Fax: 07451 3793

E-Mail: PFL.Horb@drs.de

Internet: www.pfl-horb.drs.de

Sekretariatszeiten:

Mo - Fr: 09:00 - 12:30 Uhr

Mo - Do: 14:00 - 16:45 Uhr

Beratung nach Vereinbarung

Fachbereich Sexualisierte Gewalt:

Prävention und Beratung

Ansprechperson: Tina Schäfer-Brennenstuhl

Dieser Fachbereich ist Teil der Psychologischen
Beratungsstelle mit verschiedenen
spezialisierten Angeboten zum Thema:

- Fachkräftefortbildung „Sexuelle Gewalt“,
Impulse für Schutzkonzepte an Schulen
- Elternabende (z.B.): „Wie schütze ich mein
Kind vor sexuellem Misbrauch?“
- Präventionskonzepte für die Grundschule
- Workshops in sexueller Bildung für ältere
Schülerinnen und Schüler. Z.B.: *Liebe und
Partnerschaft, Mein Körper & und ich, Sex und
Sexualität, Empfängnisverhütung, Sich
wehren gegen sexualisierte Gewalt, Sicher im
Netz*
- Beratung von Opfern sexualisierter Gewalt
- Beratung von übergriffigen Jugendlichen
- Fachfortbildung Sexualpädagogik
- Netzwerkarbeit im Landkreis
- Präventive Angebote in Kooperation mit
verschiedenen Netzwerkpartnern

Arbeitskreis gegen sexualisierte Gewalt

Der Arbeitskreis setzt sich aus Vertretenden
folgender Institutionen zusammen:

- Psychologische Beratungsstelle Horb
- Familienberatungsstelle Freudenstadt
- Frauenhilfe
- WEISSER RING, Außenstelle Freudenstadt
- Jugendamt
- Jugendreferat der Stadt Horb
- Donum vitae
- Kriminalpolizei

Die Beteiligten haben sich zum Ziel gesetzt, mit
dem Arbeitskreis nicht nur ein Zeichen zu setzen,
sondern die Betroffenen durch die Vernetzung
diverser Fachinstitutionen tatkräftig und schnell
zu unterstützen.

Wer kann sich an die Beratungsstelle wenden?
Jede und jeder

Entstehen Kosten?

Das erste Gespräch ist kostenfrei, weitere Termine evtl. mit geringer Kostenbeteiligung.
Grundsätzlich kostenfrei: Familien und Eltern mit Kind(ern) unter 18 Jahren mit Wohnsitz im Landkreis Freudenstadt, Jugendliche, Personen mit geringem Einkommen.

- Wir helfen und beraten, wenn Sie alleine nicht mehr weiterwissen. Bei Fragen, Problemen und Schwierigkeiten mit sich selbst, in der Partnerschaft, bei der Kindererziehung, im Verhältnis zu den Eltern, in der Schule, am Arbeitsplatz oder im Freundeskreis.
- Wir hören Ihnen zu, begleiten und unterstützen Sie bei der Suche nach Lösungen.

**Psychosoziale Krebsberatungsstelle
für Betroffene und Angehörige
Sprechstunden in Horb**

Medizinisches Versorgungszentrum Horb
Raum 407
Burgstall 9
72160 Horb a.N.

Ansprechperson zur Terminvereinbarung:

Anette Bühler und Andrea Stroppel

Tel.: 07071 29-87033

E-Mail: kbs-sekretariat@med.uni-tuebingen.de

Internet: www.psychoonkologie-tuebingen.de

Termine nur nach Vereinbarung

Wer kann sich an die Psychosoziale
Krebsberatungsstelle wenden?

Betroffene und Ihre Angehörigen in allen Phasen der Erkrankung.

Entstehen Kosten? nein

Die Krebsberatungsstelle bietet Beratung und Begleitung. Ziel ist es, einen Weg zu finden, mit den Veränderungen und Belastungen im Zusammenhang mit der Erkrankung umzugehen und das innere Gleichgewicht wieder zu finden.

Die Gespräche sind persönlich, telefonisch oder per Videotelefonie möglich. Wir unterliegen der Schweigepflicht.

Wir informieren und bieten Soziale Beratung zu

- beruflichen und finanziellen Fragen
- Rehabilitationsmaßnahmen
- Fragen zum Schwerbehindertenausweis
- Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht
- häuslicher und stationärer Pflege
- Selbsthilfegruppen und Informationsforen

Wir beraten zu psychologischen Fragen und Themen wie

- Unterstützung in der Krankheitsbewältigung und den Krankheitsfolgen (körperlich, beruflich, sozial)
- im Umgang mit der veränderten Lebenssituation
- bei Ängsten, depressiven Symptomen, Hoff- und Hoffnungslosigkeit
- bei Selbstwertproblemen
- Schlafstörungen, Erschöpfung u.a.

Wir unterstützen in akuten Krisen

- bei Diagnosestellung
- bei Anzeichen einer Krankheitsverschlimmerung

Wir bieten die Möglichkeit zu Paar- und Familiengesprächen

- bei krankheitsbedingten Problemen in der Partnerschaft oder in der Familie

Wir begleiten

- auch in fortgeschrittenem Krankheitsstadium
- in der Trauersituation

Wir kooperieren mit anderen regionalen Hilfsangeboten, weisen auf diese hin und koordinieren Hilfen im Einzelfall.

Wir bieten Hilfe für Kinder erkrankter Eltern (KiKE)

- Beratung für erkrankte Eltern zum Umgang mit Kindern
- Unterstützung für Kinder und Jugendliche (in der Krebsberatungsstelle Tübingen)

Repaircafé

in den Räumen der Bruderhaus Diakonie
Werkhaus Horb
Saarstr. 2
72160 Horb a.N.

Ansprechpersonen vor Ort:

Cornelia Vötsch und Gregor Holtgrewe

Ansprechpersonen Koordination:

Nicole Uhde, Dekanatsreferentin
Marktplatz 27
72160 Horb a.N.
Tel.: 07451 7192
E-Mail: dekanat.freudenstadt@drs.de

Öffnungszeiten:

In der Regel jeden 1. Donnerstag im Monat
16:30 - 19:00 Uhr
Bitte Hinweise in Presse und Mitteilungsblatt beachten.
Ehrenamtliche Reparatuer:innen helfen beim Reparieren mitgebrachter Geräte, Gegenstände und Fahrrädern und beim Nähen. Anmeldung kann vor Ort erfolgen, eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Entstehen Kosten?

Das Angebot ist kostenlos, eine Spende ist möglich.

Trägerschaft:

Das Repaircafé Horb ist eine gemeinsame Initiative von:
Arbeiterwohlfahrt Horb, Bruderhaus-Diakonie Horb, Stadt Horb am Neckar - Bündnis für Familie, Caritas Schwarzwald-Gäu, Katholisches Dekanat Freudenstadt: Ausschuss für Kirche, Verbände und Arbeitswelt, Katholische Erwachsenenbildung Kreis Freudenstadt, KAB-Gruppe Grünmettstetten und KAB-Gruppe Nordstetten.

Schulsozialarbeit Stadt Horb a.N.

Stadtverwaltung Horb a.N.
Fachbereich Familie, Bildung und Kultur
Marktplatz 14
72160 Horb a.N.



Ansprechperson: Markus Guse

Tel.: 07451 901-227
Mobil: 0163 5492787
E-Mail: m-guse@horb.de

Gutermann Grundschule

Ansprechpersonen:

Anja Beck und Birte Qvist-Sörensen
Tel.: 07451 6250401 m. AB
Mobil: 0151 462-476-56 / 0151 42468569
E-Mail: a-beck@horb.de / b-vist@horb.de
Internet: www.gs-horb.fds.bw.schule.de

Grundschule Dettingen

Steinachtal Grundschule Talheim

Ansprechperson: Nadine Buske
Mobil: 0160 912 103 90
E-Mail: n-buske@horb.de
Internet: www.grundschule-horb-dettingen.de
www.steinachtalschule-talheim.de

Grundschule Altheim

Ansprechperson: Birte Qvist-Sörensen
Mobil: 0151 424-685-69
E-Mail: b-qvist@horb.de
Internet: www.horb-alt.fds.bw.schule.de

Grundschule Bildechingen

Grundschule Nordstetten

Ansprechperson: Christa Weißer
Mobil: 0171 740 12 26
E-Mail: c-weisser@horb.de

Gemeinschaftsschule Horb a.N.

Ansprechperson: Tinatin Oqropiridze
Tel.: 07451 62 39 89 mit AB
Mobil: 0151 299 08 247
E-Mail: t-oqropiridze@horb.de
Internet: www.gms-horb.de

Realschule Horb a.N.

Ansprechperson: Marion Frank
Tel.: 07451 55 29 690 m. AB
Mobil: 0151 404 834 07
E-Mail: m-frank@horb.de
Internet: www.rs-horb.de

Martin-Gerbert-Gymnasium Horb a.N.

Ansprechperson: Madline Cabon
Mobil: 0175 227 19 67
E-Mail: m-cabon@horb.de
Internet: www.mgg-horb.de

Gewerbliche und Hauswirtschaftliche Schule Horb a.N.

Ansprechperson: Manuela Sacherer

Tel.: 07451 907-2835 m. AB

Mobil: 0163 9055564

E-Mail: sacherer@bs-horb.de

Internet: www.bs-horb.de

Schulsozialarbeit ist vertraulich, freiwillig, kostenlos, und nur einen kleinen Schritt entfernt!

Für wen ist die Schulsozialarbeit da?

für Schüler:innen

- Gesprächs- und Beratungsangebote bei Schwierigkeiten in der Schule und / oder im sozialen Umfeld
- Angebote zum Erwerb sozialer Kompetenzen, wie z.B. Klassenrat, Soziales Lernen, Kooperative Spiele oder Streitschlichter:innenausbildung
- Präventionsprojekte zu den Themen Medien, Gesundheit und Sucht
- Vermittlung und Begleitung zu Beratungsstellen
- Niederschwellige Angebote im Schulalltag
- Unterstützung im Bereich Schule - Beruf

für Lehrkräfte

- Kooperative Zusammenarbeit
- Unterstützung und Beratung
- Begleitung bei klasseninternen Konfliktsituationen
- Unterstützung bei Kontakten zu sozialen Hilfeeinrichtungen
- themenspezifische Angebote und Projekte in Klassen und Gruppen

für Eltern und Erziehungsberechtigte

- Information und Beratung bei Erziehungsfragen
- Ansprechperson bei Schwierigkeiten zwischen Schule und Elternhaus
- Vermittlung von Kontakten zu sozialen Hilfeeinrichtungen
- Veranstaltungen zu aktuellen Erziehungsthemen

In Kooperation mit

- Beratungsstellen
- Ämtern
- Ärzt:innen

- Therapeut:innen
- Polizei
- Mobiler Jugendarbeit
- Offener Jugendarbeit

Seniorenarbeit Stadt Horb a.N.



Stadtverwaltung Horb a.N.

Fachbereich Familie, Bildung und Kultur

Marktplatz 8

72160 Horb a.N.

Ansprechperson:

Cornelia Schäfer

Tel.: 07451 901-231

Fax: 07451 901-290

E-Mail: c-schaefer@horb.de

Internet: www.horb.de/senioren

- Anlaufstelle für alle seniorenspezifischen Anliegen
- Gesellschaftliche Teilhabe für ältere Menschen
- Generationsübergreifende Projektangebote
- Kooperation und Vernetzung mit verschiedenen Akteur:innen
- Begleitung und Unterstützung des Stadt seniorenrates siehe >> Seite 33

Sozialamt des Landkreises Freudenstadt



**Landkreis
Freudenstadt**

Herrenfelder Str. 14

72250 Freudenstadt

Tel.: 07441 920-6101

Fax: 07441 920-999900

E-Mail: sozialamt@kreis-fds.de

Internet: www.landkreis-freudenstadt.de

Sprechzeiten:

Di, Do 08:00 Uhr - 12:00 Uhr

Do 14:00 Uhr - 17:30 Uhr

Fr 08:00 Uhr - 12:30 Uhr

Wer kann sich an das Sozialamt wenden?

Jede:r bei sämtlichen sozialen Angelegenheiten
Hilfen nach dem Sozialgesetzbuch IX, XII

Entstehen Kosten? Nein

- Ausbildungsförderung (BAFÖG /MeisterBaFÖG)
- Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung n. d. SGB IX
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
- Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII
- Pflegestützpunkt
- Rechtliche Betreuung von Volljährigen
- Schuldner- und Insolvenzberatung
- Schwerbehindertenrecht
- Sozialer Dienst
- Wohngeld

Siehe auch

- Fürsprecher für psychisch Kranke und deren Angehörige siehe >> ab Seite 16
- Pflegebörse
- Netzwerk für Demenz im Landkreis FDS DemenzNetz_Freudenstadt – Information im Umgang mit Demenz und Alzheimer Kranken (demenz-freudenstadt.de)
- Behindertenbeauftragter Landkreis Freudenstadt (landkreis-freudenstadt.de)
- Selbsthilfegruppen im Landkreis FDS Landkreis Freudenstadt – Selbsthilfe (landkreis-freudenstadt.de)

Soziales und Ausländeramt Stadt Horb a.N.



Stadtverwaltung Horb a.N.
Fachbereich Recht und Ordnung
Marktplatz 8
72160 Horb a.N.
Internet: www.horb.de

Wer kann sich an die Stadt wenden?
Jede und jeder

Entstehen Kosten? Nein

Sprechzeiten

Mo - Fr 08:00 - 11:30 Uhr
Di 13:30 - 16:00 Uhr
Do 13:30 - 17:30 Uhr

Bereich Soziales

Ansprechperson: Sener Akcicek

Tel.: 07451 901-262

Fax: 07451 901-208

E-Mail: s-akcicek@horb.de

- Wohngeld

Ansprechpersonen:

Gabriele Lang (A-J) Tel.: 07451 901-164

E-Mail: g-lang@horb.de

Zerrin Turan (K-R) Tel.: 07451 901-288

E-Mail: z-turan@horb.de

Melanie Renz (S-Z) Tel.: 07451 901-237

E-Mail: m-renz@horb.de

- Rentenangelegenheiten
- Elterngeld
- Erwerbsminderung, Berufsunfähigkeit
- Rundfunk-Beitragsbefreiung

Ansprechperson: Ulrike Arnold

Tel.: 07451 901-298

E-Mail: u-arnold@horb.de

Bereich Ausländerangelegenheiten

- Ausländerrechtliche Angelegenheiten
- Asylangelegenheiten

Ansprechperson: Joachim Weinstein

Tel.: 07451 901-238

Fax: 07451 90-290

E-Mail: j-weinstein@horb.de

Weitere Ansprechpersonen:

- Ausländerrechtliche Angelegenheiten

Dr. Frank Torres Mendoza

Tel.: 07451 901-264

E-Mail: f-torresMendoza@horb.de

- Ausländerrechtliche Angelegenheiten
- Verpflichtungserklärungen

Marina Hofmann

Tel.: 07451 901-269

E-Mail: m-hofmann@horb.de

- Ausländerrechtliche Angelegenheiten

Simone Burkhardt

Tel.: 07451 901-330

Fax: 07451 901-290

E-Mail: s-burkhardt@horb.de

Sozialstation Horb a.N.

Gutermannstr. 11
72160 Horb a.N.



Tel.: 07451 55-53-402
Fax: 07451-55-53-419
E-Mail: sozialstation@spitalstiftung-horb.drs.de
Internet: www.spitalstiftung-horb.drs.de

Ansprechpersonen:

Pflegedienstleitung: Markus Barth
Einsatzleitung, Betreuung und
hauswirtschaftliche Versorgung: Petra Klink

Sprechzeiten

Mo - Fr 08:30 - 16:00 Uhr

Unser Leistungsangebot:

- Grund und Behandlungspflege (z.B. Unterstützung bei der Körperpflege, Hilfe beim Anziehen, Medikamentengabe, Verbände,)
- Spätabend-Pflege
- Seelsorgerliche Begleitung und Sterbebegleitung
- Betreuung zu Hause und hauswirtschaftliche Unterstützung
- Einkaufsservice
- Anleitung und Schulung von pflegenden Angehörigen
- Beratungsangebote
- Betreuungsgruppen in unterschiedlichen Teilorten
- Familienpflege
- Nachbarschaftshilfe
- Essen auf Rädern
- 24h -Rufbereitschaft für unsere Klienten

Zielgruppen:

Pflegebedürftige, Hilfsbedürftige, akut oder chronisch Kranke, Familien in Not, Ältere

Preise und Bedingungen:

Unsere aktuellen Preise für die ambulante Pflege, Familienpflege, Nachbarschaftshilfe und Essen auf Rädern können Sie in der Gebührenordnung auf unserer Homepage einsehen. Kosten werden, wenn möglich, über Kranken- und Pflegekassen abgerechnet, ansonsten als Selbstzahlerleistungen.

Sozialverband VdK



Kreisverband Freudenstadt

Landhausstr. 4 (Kreishaus, Ebene 2)
72250 Freudenstadt

Ansprechperson:

Bernhard Schlotter
Vorsitzender des Kreisverbands
Tel.: 07441 3070
Fax: 07441 924-64-47
E-Mail: kv-freudenstadt@vdk.de
Internet: www.vdk-de/kv-freudenstadt

Sprechzeiten:

Do 09:00 - 11:00 Uhr

- Wohnberatung
- Jugendberatung
- Schwerbehinderten-Vertrauensperson

VdK Hilfe in sozialen Rechtsangelegenheiten Servicestelle Freudenstadt

Marktplatz 20/1
72250 Freudenstadt
Tel.: 07441 930-930
Fax: 07441 930-93-20

Öffnungszeiten Sekretariat:

Mo - Do 09:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 15:30 Uhr
Fr 09:00 - 12:00 Uhr

Sprechzeiten:

Mo - Do 09:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 16:00 Uhr

Wer kann sich an den VdK wenden? Jede u. jeder

Entstehen Kosten? Bei Erstberatung - nein

Wir beraten Sie in sozialen
Rechtsangelegenheiten, wie beispielsweise im

- Antrag auf Rente
- Feststellungs- und Verschlimmerungsanträge nach dem Schwerbehindertenrecht
- Antrag auf Pflegeleistungen
- Antrag auf Leistungen aus der gesetzlichen Renten- und Unfallversicherung
- Und vieles mehr

Außerdem: Die **VdK Sozialrechtsschutz gGmbH** vertritt hilft bei der Durchsetzung von Leistungsansprüchen vor Behörden.

In Horb a.N. gibt es den VdK – Ortsverband

Vorsitzende: Karin Ascher-Gollmar
Tel.: 07452 8234823

mit Gruppen und Ansprechpersonen in Betra, Dettingen, Nordstetten, Rexingen und Talheim. Interessierte sind immer herzlich willkommen!
Weitere Informationen im Internet: www.vdk-de/kv-freudenstadt

Stadtseniorenrat Horb a.N.



Ansprechpersonen:

Joachim Milles (1. Vorsitzender)
Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung

Panoramastraße 70
72160 Horb a.N.
Tel.: 07451 7343
Mobil: 0151 70-89-84-24
E-Mail: jmilles@gmx.net

Wer kann sich an den Stadtseniorenrat wenden?

Alle Senior:innen aus dem Einzugsgebiet der Stadt Horb.

Entstehen Kosten? Nein

Aktivitäten:

- Beratung und Förderung der Mitglieder des Stadtseniorenforums
- Information der älteren Mitbürger:innen über sie betreffende Angelegenheiten
- Vermittlung von Hilfesuchenden an die zuständigen Einrichtungen
- Organisation und Durchführung der Seniorentage
- Schulung im Umgang mit modernen Medien
- Ansprechperson in Seniorenfragen
- Mitglied im Netzwerk Demenz des Landkreises Freudenstadt

Tageselternverein im Landkreis Freudenstadt

Büro Horb

Marktstraße 11
72160 Horb a.N.
Büromanagement: Sabrina de Santis
Tel.: 07451 634 552
Fax: 07451 623 551
E-Mail: horb@tev-fds.de
Internet: www.tev-fds.de

Ansprechpersonen:

Ingrid Hoyer
Tel.: 07451-8483
Melanie Pontiero
Tel.: 07451 627-9406
Lilia Sitter
Tel.: 07451 627 93 55

Büro Freudenstadt

Schulstraße 5
72250 Freudenstadt
Fax: 07441 91-40-07
E-Mail: fds@tev-fds.de
Internet: www.tev-fds.de

Ansprechpersonen:

Ulrike Schäfer
Tel.: 07441 90-55-69
Katharina Risimini
Tel.: 07441 863 966

Wer kann sich an den Tageselternverein wenden?

Alle Eltern, die für ihre Kinder eine Tagesbetreuung suchen und alle, die Interesse an einer Tätigkeit als Tagesmutter oder Tagesvater haben.

Entstehen Kosten? Für die Vermittlung nicht

- Beratung von Eltern bei der Suche nach einer guten Betreuung für ihre Kinder
- Begleitung, Vermittlung von Eltern und Tagespflegepersonen
- Gewinnung, Qualifizierung und Fortbildung von Tagespflegepersonen
- Ferienbetreuung für Grundschulkinder aus dem Stadtgebiet Horb

Weisser Ring e.V.

Außenstelle Freudenstadt

Postfach 1122
72276 Dornstetten

Tel.: 0151-55164778
E-Mail: freudenstadt@mail.weisser-ring.de
Internet: www.weisser-ring.de
www.freudenstadt-baden-wuerttemberg.weisser-ring.de

Ansprechperson: Birgit Bihler

Wer kann sich an den WEISSEN RING wenden?

Jedem Opfer von Kriminalität – auch Nichtmitgliedern - wird Hilfe gewährt.

Entstehen Kosten?

Die Hilfe des WEISSEN RING ist kostenlos. Der Weisse Ring e.V. ist eine gemeinnützige Hilfsorganisation für Opfer von Straftaten und deren Angehörigen, denen sie materiell und immateriell zur Seite steht. Er finanziert sich über Mitgliedsbeiträge und Spenden und ist unabhängig von staatlicher Förderung. Die Außenstelle Freudenstadt hat derzeit 8 ehrenamtliche Mitarbeitende, die im ganzen Landkreis tätig sind.

Konkrete Hilfen können sein:

- Menschlicher Beistand für Kriminalitätsoffer und ihre Angehörigen
- Hilfestellung im Umgang mit Behörden
- Begleitung zu Terminen bei Polizei und Gericht
- Hilfe bei der Durchsetzung von Ansprüchen und Leistungen
- Vermittlung von Hilfen anderer Stellen
- Hilfeschecks für eine anwaltliche oder psychotraumatologische Erstberatung, sowie eine rechtsmedizinische Untersuchung

Die Hilfe erfolgt unabhängig von einer Strafanzeige oder von einer Verurteilung des/der Täter:in. Sie orientiert sich allein an den Bedürfnissen des Opfers. Ziel ist es, dass der /die Betroffene auf einer guten Informationsbasis, ohne Angst vor Kosten, die für sich richtige Entscheidung treffen kann.

Darüber hinaus kann man sich an die Online-Beratung wenden und an das **bundesweite Opfer-Telefon 116006**.

Zentrum des Zuhörens / Papiertiger

Siehe unter Caritas >> Seite 7.

Weitere Links

AMSEL –Selbsthilfegruppe bei Multipler Sklerose
www.amsel.de/regional/gruppen/kontaktgruppe-freudenstadt/
[Tel:07442-120575](tel:07442-120575)

Behindertenbeauftragte/r

www.landkreis-freudenstadt.de/Startseite/Landratsamt/Sozialamt.html

Familienberatungsstelle des Landkreises Freudenstadt

www.landkreis-freudenstadt.de

Kreissenorenrat

www.ksr-freudenstadt.de

Netzwerk für Demenz im Landkreis Freudenstadt

www.demenz-freudenstadt.de

Selbsthilfegruppen im Landkreis Freudenstadt

www.landkreis-freudenstadt.de

Telefonseelsorge Nordschwarzwald

www.telefonseelsorge-nsw.de

Tel. 0800 1110 111

Stiftung Deutsche Depressionshilfe

www.deutsche-depressionshilfe.de

in Baden-Württemberg:

0800 377 377 6 von 08:00 Uhr bis 20:00 Uhr

www.amsel.de/regional/gruppen/kontaktgruppe-freudenstadt/

	Seite
A rbeitslosigkeit / Arbeitsvermittlung	3, 19, 20
Asylrechtliche Angelegenheiten.....	32
Aufnahmeheim für Menschen in besonderen Lebenslagen.....	12
Ausbildungsförderung	31
Ausländerangelegenheiten	32
B eerdigung, Beisetzung	14, 24
Behindertenhilfen.....	5, 6, 15, 19, 26, 31
Berufliche Beschäftigung, Qualifizierung, Ausbildung.....	3, 13, 19
Berufliche Eingliederung	5, 12, 25, 26, 31
Berufliche Weiterbildung	3, 24, 25
Berufliches Coaching	12
Berufsberatung.....	3, 19
Betreuter Umgang.....	4
Betreutes Wohnen	12, 16
Betreuungsfragen (Patienten).....	17
Bewerbungstraining	9, 12, 18
Bürgerschaftliches Engagement.....	3, 6, 11
D epressionen.....	35
Demenz.....	31, 33, 35
Deutschkurse	25
Dienstleistungen rund ums Haus	13
Diskriminierung (Antidiskriminierung)	19
Drachenei, kulturelle und soziale Teilhabe für Kinder	7, 8
E hrenamt	3, 4, 7, 11, 13, 17, 21, 22, 23, 24, 29, 34
Eltern und Alleinerziehende beraten und unterstützen	8, 20, 22, 24, 27, 28, 29, 28, 33, 34
Elterngeld	10, 32
Erwachsenenbildung	24, 29
Erziehungsbeistand	5
Erziehungsberatung.....	20, 24, 28, 30
Essen auf Rädern	16, 22, 32
F amilie.....	4, 9, 10, 17, 18, 20, 21, 26, 27, 28, 29, 32
Familienhilfe (sozialpädagogisch).....	5, 7, 8

	Seite
Ferienbetreuung, Sommerferienprogramm	5, 22, 34
Flüchtlingsarbeit /-hilfe.....	6, 8, 17
Flüchtlingshilfe / Ehrenamt.....	7, 8, 6, 17, 25
Freiwilligendienste, FSJ, BFD, FÖJ	18
G ewalt (häusliche, körperliche, rituelle, sexuelle).....	15, 20, 27, 28
Glaubensfragen.....	13, 24
Grundsicherung.....	19, 20, 31
H ochzeit, kirchliche Trauung.....	14, 24
I nkclusion	7, 26
Integration	6, 7, 11, 18, 20
Integrationskurse für Migrant:innen	25
Integrationsmanagement	17
J ugendarbeit.....	21, 23, 26
Jugendbeteiligung.....	20
Jugendhilfe	20
Jugendleiterschulung	21, 22
Jugendtreffs und Jugendprojekte	21, 22
K inderbetreuung	8, 9, 10, 26, 27, 34
Kinderprojekte /Kinderprogramm	3, 5, 6, 7, 8, 9, 15, 20, 22, 22, 23, 24, 25
Kindergeld	8, 9, 10
Kleinkindbetreuung, offen	14, 34
Krankenpflege	16, 29, 32
Krankheit, Sterben, Trauer.....	3, 24, 28
Kulturelle Vielfalt	6, 7, 17, 18, 21, 22, 23
Kur / Reha-Beratung	9
L ebenslagen, besondere.....	9, 11
M igration /-beratung.....	6, 7, 9, 17, 18, 25
Missbrauch (sexueller).....	14, 15, 20, 22, 28
Mitternachtssport.....	22
Mobile Jugendarbeit	22
N achbarschaftshilfe	16, 27, 32

	Seite
Nachsorge Leistungen	25
O ffene Jugendarbeit	6, 21, 22
Ökumenische Begegnung	22
Opfer von Kriminalität	34
P apiertiger	7
Patientenberatung	25, 28, 33
PC-Stammtisch	4
Pflege (häusliche, Tages- Nacht-, Kurzzeit-, Dauerpflege)	16, 32
Pflegegeld für Menschen mit besonderen Bedürfnissen	26
Pflegende Angehörige / Entlastung	16, 32
Pflegestützpunkt	31
Psychiatrische Tagesstätte	5
Psychisch Kranke und Angehörige, Beratung	16, 27, 28
Psycho-Soziale Beratung bei Krankheit	10, 25, 29
Psycho-Soziale Beratung bei Krebs	29
R ehabilitation nach Krankheit	4, 25, 28
Rentenangelegenheiten	4, 32, 33
Repaircafé	29
S chulden- und Insolvenzberatung	3, 12, 31
Schüler:innenbegleitung /-betreuung	4, 5
Schwangeren und Schwangerenkonflikt- beratung	8, 10, 11
Schwerbehindertenausweis	28, 31
Schwerbehindertenrecht	26, 28, 31, 33
Second-Hand-Waren	7
Seelsorge/Seelsorgerische Begleitung	13, 14, 24, 32
Senior:innen	4, 18, 26, 31
Sozial- und Lebensberatung	6, 9, 12, 31, 32
Sozialkaufhaus Kommode	12, 13
Sozialpsychiatrische Hilfen	5
Sozialrechtliche Beratung	4, 9

	Seite
Spielmobil	5
Sprachencafé	17
Sprachkurse	25
Stadtranderholung	22
Sterbebegleitung	3, 24, 32
Straftäter:innen	5
Streetwork	22
Streitschlichter:innen	30
Suchtberatung / Suchtprävention	8, 20
T afelladen /-kiste	7, 23
Tanzgruppen (Kinder)	5
Taufe	14, 24
Teilhabe	7, 11, 13, 17, 22, 26, 31
Trauerbegleitung	24, 25, 29
U nterhaltssicherung	10, 20
V ereine / Vereinsförderung	11
Versorgung	25, 28, 32
Vesperkirche	22
Vorsorgevollmacht	25, 28
Vorträge Politik, Gesellschaft, Religion	24
W arentauschbörse	22
Weiterbildung für Ehrenamtliche	11, 24
Werkstatt für psychisch Kranke	5, 26
Weltladen	7
Wohnberatung	32
Wohnberatung für Senior:innen / betreutes Wohnen	16, 33
Wohnen (ambulant, betreut)	12, 21
Wohngeld	9, 31

Impressum

Sozialleitfaden

Herausgeber:
Stadt Horb a.N.



Redaktion:
Cornelia Schäfer, Stadtverwaltung Horb a.N.
Marktplatz 8, 72160 Horb a.N.

Angaben nach Stand 2020
Redaktionsschluss November 2020
Aktualisiert am 28.02.2024
Alle Angaben ohne Gewähr

Gestaltung Titelblatt
Russ Design, Michael-Russ-GmbH
www.russ-design.de